

Neu-Braunfels Zeitung.

Älteste deutsche Zeitung im Staat. Gegründet 1852.

Jahrgang 75. 74

Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 18. März 1926.

Nummer 26.

Texanisches.

In der Nähe von College Station hielten August Brodtkorb und Frau mit ihrem Automobil an, weil etwas daran außer Ordnung geraten war. Eine des Weges kommende große Car rannnte gegen die Brodtkorb'sche und zertrümmerte sie. Brodtkorb wurde getötet und seine Frau schwer verletzt. Er war 31 Jahre alt und wurde in Kurten beobachtet.

In Cuero soll bei der Stadtwahl am 6. April auch über den Vorschlag abgestimmt werden, eine besondere Steuer von 3 Cents auf \$100 aufzulegen für den Unterhalt einer städtischen Musikkapelle.

Aus Karnes County wird berichtet, daß dort Frau Johanna Neyloff, geb. Krüger, im Alter von 83 Jahren gestorben ist. Frau Neyloff war in Deutschland geboren, kam 1883 nach Texas und wohnte lange Zeit in Guadalupe County in der Gegend von Marion. Sie hinterläßt 4 Söhne, Otto in California, Hermann und Richard in Karnes County und Fritz in der Gegend von Marion; 2 Töchter, Frau Bertha Rosebrock und Frau Anna Banzow von Karnes City, und eine Schwester, und viele andere Verwandte.

In San Antonio wurde Gus Werner am Freitag Abend von einem Automobil niedergesamt und schwer verletzt. Die Lernerin, Frau C. C. Loque, wurde unter Bond gestellt.

Aus Taylor wird berichtet, daß Fritz Wolff, 33, Sohn der Frau Hermann Wolff, an einer auf Influenza folgenden Lungenerkrankung gestorben ist. Bei der Beerdigung, die im Mager School Friedhof stattfand, amtierte Pastor G. Walther. Der Verstorbenen hinterläßt seine Mutter, 4 Schwestern und 3 Brüder.

In Blanco wurden die von Milton Yancey und Arthur Galbraith bewohnten Häuser durch Feuer beschädigt.

Beim Umschlagen einer Car 12 Meilen unterhalb Johnson City Donnerstag Nacht wurden Newt Nichols und sein Sohn Roy schwer verletzt; beide wurden nach Austin in ein Hospital gebracht.

"Farm and Ranch" zeigt bildlich die Ankunft einer Zweibohrmaschine für eine Pflanzenfarm bei Devereux. Der Wert der Sendung ist als \$100,000 angegeben; die ganze Bahnhofsplattform war mit hoch aufgeführten Läden bedeckt.

Fran H. F. Miller schreibt aus Eagle, Texas, daß sie und Herr Miller im Mai nach Deutschland zu reisen beabsichtigen.

Aus Sandia schickt Herr Wm. Brumme einen "blauen Zettel" und schreibt: „Es geht auch hier unter etwas knapp her, aber für die Zeitung muß doch so viel übrig bleiben.“

Aus Port Lavaca schickt Herr Chas. Wehmeyer den doppelten Bericht seiner Rednung und schreibt: „Ihre Zeitung gefällt mir immer besser. Corn ist hier alles auf, und Baumwolle ist über die Hälfte gepflanzt.“

In Goliat wurde A. H. Giebelrecht als Bauinspektor ernannt. Vereinbarungen werden mit einer Strafanlage getroffen für elektrische Straßenbelichtung.

In einem San Antonioro Hospital starb Egon H. Buelow, 29, Sohn von Henry Buelow von Fayetteville.

Durch Pastor Knifer wurde in der Evangelischen Friedenskirche zu Converse getauft das Töchterlein von Willie Huebner und Frau Martha, geb. Barthold und ihm die Namen Irma, Anna, Lydia Huebner gegeben. Als Paten waren erwählt die Herren Edwin und Vernon Barthold und die Jungfrauen Lydia Schulz und Anna Helmke. — Am Hause von Herrn Gerhard Warnde

bei Zuehl wurde getauft das Töchterlein von Herbert Schulz und Else Warnde. Das Kind erhielt die Namen Adeline, Alma, Lillie Schulz. Als Paten dienten Gerhard Warnde, John Schulz, Frau Alma Warnde, Frau Billie Koepf. — In der Wohnung von Fritz Bick bei Zuehl wurde das Söhnlein von Herrn Hünif und Frau Hilda, geb. Bick, zur Taufe gebracht und ihm die Namen Otto, August Hünif gegeben. Paten waren Frau Lena Schwanz, Frau Ella Holtz und August Bick.

Nähe Richland starb am 9. März bei ihrem Schwiegersohn, Herrn Bernhard Kerlin, Frau Augusta Roeglin im Alter von 81 Jahren und 9 Monaten. Frau Roeglin wurde am 9. Juni 1844 im Kreis Neustettin, Regierungsbezirk Köslin, Pommern, geboren und wanderte 1884 mit ihrem Gatten nach Amerika aus. Nachdem das Chevaar 6 Jahre bei Dessa in Travis County, gewohnt hatte, ließ es sich unwelt Richland nieder. Am 16. Februar 1925 starb ihr Gatte. Die Beerdigung, welche von Pastor C. Gastorf, in Stellvertretung von Pastor G. Zucher, vollzogen wurde, fand am 12. März auf dem Gottesacker bei der ev. St. Johannes Kirche zu Richland unter großer Beteiligung statt. Der Chor des Jugendvereins der St. Johannes Gemeinde sang zwei vorsende Lieder. Die Heimgegangene hinterläßt 4 Töchter und 2 Söhne; die Grauen Marie Jads, Alwine Hammann, Emilie Kerlin und Anna Jads, und die Herren Oerig und Heinrich Roeglin; 4 Schwiegersöhne, die Herren Wilhelm Jads, Gustav Hamann, Bernhard Kerlin und Albert Jads, sowie 29 Enkelkinder.

In Nord-Texas haben die Obstgärten unter der Hölle gelitten. Beim Bohren nach Öl auf der Dan F. Adams Ranch 10 Meilen westlich von Devine wurde in 900 Fuß Tiefe Gas gefunden, welches am Sonntag Morgen mit großer Gewalt aus dem Bohrloch zu strömen begann; man konnte das Geräusch deutlich in dem 6 Meilen weit entfernten Devine hören.

Die russische Regierung hat ihren diplomatischen Vertretern in Paris befohlen, sich die Bürte zu stellen und die Hosen mit Bügelfalten versehen zu lassen, und weiße Hemdkragen zu tragen.

In Dänemark hat die Volksvertretung in Kopenhagen am Freitag mit 75 gegen 71 Stimmen beschlossen, die dänische Armee und Flotte abzuschaffen und nur Grenz- und Zollwachen und einige Freiwillige zur Bewachung der Küste in Sold zu behalten.

In den von 34 großen täglichen Zeitungen veranstalteten Abstimmungen über das Volstead'sche Prohibitionsgesetz wurden 489,154 Stimmen für eine Abänderung und 40,850 Stimmen für Beibehaltung des gegenwärtigen Gesetzes abgegeben.

In Chicago wurde Philip Friedlander unter der Anklage verhaftet, den Staatsanwalt Robert E. Crowe über Radio verleumdet zu haben.

Am Montag vor 100 Jahren stimmte der Senat mit 24 gegen 19 Stimmen dafür, die bisher eingehaltene Fernhaltung der Ver. Staaten von Angelegenheiten anderer Länder aufzugeben durch Sendung von Delegaten zum Panama-Konvent.

Die Vereinigten Staaten haben im Februar für \$36,000,000 mehr Waren eingeführt, als ausgeführt.

Das mexikanische Amt für inländische Angelegenheiten macht bekannt, daß bis zum 15. März 202 im Ausland geborene Geistliche aus Mexiko ausgewiesen werden sind, gemäß einer Verfassungsbestimmung, daß nur im Lande geborene Geistliche als solche walten dürfen. Die meisten Ausgewiesenen waren Katholiken.

In Florenz, Italien, wurde der Engländer William Elliston zu 8 Monaten Gefängnis und der Zahlung von 1500 lire verurteilt, weil er „ansäßige“ Bemerkungen über Mussolini gemacht hatte.

Das Bundesbeschluß hat eine 500 Millionen Dollar - Bondausgabe zu 3 1/4% verzinsbar, über dem Nennwert verkauft.

In den letzten sechs Monaten des Jahres 1925 wurden in den Vereinigten Staaten 721,279,719 Poststücke weniger durch die Post befördert, als in denselben sechs Monaten des vorhergehenden Jahres. Man schreibt das den erhöhten Postorten zu. Senator McKeever von Tennessee hat im Kongreß beantragt, die Postgebühren auf Postfachen 2., 3. und 4. Klasse wieder auf den im Jahre 1920 festgesetzten Betrag herabzusetzen.

Kurz, aber wichtig.

Aus Genf wurde am Dienstag berichtet, daß die Aufnahme Deutschlands in den Bölkverbund bis Juni oder September verschoben worden ist.

Ein „Ring der völkischen Führer Nordamerikas“ ist im Norden gegründet worden, der laut vorliegendem Bericht aus „namhaften“ Verfechtern des deutschen Gedankens“ besteht.

Den beiderseitigen Führern im kriegerischen Bürgerkrieg ist zu verstehen gegeben worden, daß Großbritannien, die Vereinigten Staaten und andere Mächte „den großen Stich“ anwenden würden, wenn nicht schleunigst Frieden geschlossen wird.

Senator Pleas of Süß Carolina behauptet, daß sogar im Kapitol zu Washington täglich Schnaps verkauft wird. „Die Kongressmitglieder“, sagt Herr Pleas, „stimmen trotzdem und trinken nah.“

Die russische Regierung hat ihren diplomatischen Vertretern in Paris befohlen, sich die Bürte zu stellen und die Hosen mit Bügelfalten versehen zu lassen, und weiße Hemdkragen zu tragen.

In Dänemark hat die Volksvertretung in Kopenhagen am Freitag mit 75 gegen 71 Stimmen beschlossen, die dänische Armee und Flotte abzuschaffen und nur Grenz- und Zollwachen und einige Freiwillige zur Bewachung der Küste in Sold zu behalten.

In Nord-Texas haben die Obst-

gärten unter der Hölle gelitten. Beim Bohren nach Öl auf der Dan F. Adams Ranch 10 Meilen westlich von Devine wurde in 900 Fuß Tiefe Gas gefunden, welches am Sonntag Morgen mit großer Gewalt aus dem Bohrloch zu strömen begann; man konnte das Geräusch deutlich in dem 6 Meilen weit entfernten Devine hören.

Die russische Regierung hat ihren diplomatischen Vertretern in Paris befohlen, sich die Bürte zu stellen und die Hosen mit Bügelfalten versehen zu lassen, und weiße Hemdkragen zu tragen.

Die Vereinigten Staaten haben im Februar für \$36,000,000 mehr Waren eingeführt, als ausgeführt.

Das mexikanische Amt für inländische Angelegenheiten macht bekannt, daß bis zum 15. März 202 im Ausland geborene Geistliche aus Mexiko ausgewiesen werden sind, gemäß einer Verfassungsbestimmung, daß nur im Lande geborene Geistliche als solche walten dürfen. Die meisten Ausgewiesenen waren Katholiken.

In Florenz, Italien, wurde der Engländer William Elliston zu 8 Monaten Gefängnis und der Zahlung von 1500 lire verurteilt, weil er „ansäßige“ Bemerkungen über Mussolini gemacht hatte.

Das Bundesbeschluß hat eine 500 Millionen Dollar - Bondausgabe zu 3 1/4% verzinsbar, über dem Nennwert verkauft.

In den letzten sechs Monaten des Jahres 1925 wurden in den Vereinigten Staaten 721,279,719 Poststücke weniger durch die Post befördert, als in denselben sechs Monaten des vorhergehenden Jahres. Man schreibt das den erhöhten Postorten zu. Senator McKeever von Tennessee hat im Kongreß beantragt, die Postgebühren auf Postfachen 2., 3. und 4. Klasse wieder auf den im Jahre 1920 festgesetzten Betrag herabzusetzen.

Aus der Gegend von Route 2, San Antonio, schreibt Herr Irwin F. Doehne am 15. März: „Der gewünschte Regen ist am 9. gekommen; wir haben ungefähr einen Zoll bekommen. Stellenweise hat es aber mehr geregnet. Sieht wieder nach mehr aus. Safer steht wieder schön. Mais kommt auf. Zuckerrohr habe-

ich noch nicht gepflanzt — ich auch noch früh genug, denn wäre es nicht trüb gewesen, dann hätte es hier gefroren.“

Aus der Gegend von Route 2, San Antonio, schreibt Herr Irwin F. Doehne am 15. März: „Der gewünschte Regen ist am 9. gekommen; wir haben ungefähr einen Zoll bekommen. Stellenweise hat es aber mehr geregnet. Sieht wieder nach mehr aus. Safer steht wieder schön. Mais kommt auf. Zuckerrohr habe-

ich noch nicht gepflanzt — ich auch noch früh genug, denn wäre es nicht trüb gewesen, dann hätte es hier gefroren.“

— Im Januar wurden in den Vereinigten Staaten laut Bericht des Arbeitsamtes in Washington 29,733 Personen zur Landung zugelassen, von denen 19,072 dauernd hier zu bleiben beabsichtigten. In demselben Monat verließen 15,081 Personen die Vereinigten Staaten, und 1,662 Einwanderer wurden zurückgewiesen.

— In Washington ist festgestellt worden, daß vom 1. Februar dieses Jahres bis zum 30. Juni 1926 unter dem Quoten gesetz noch 17,280 deutsche Einwanderer hier zugelassen werden können.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor Gericht gebracht. Im Jahre 1920 betrug die Zahl 1,260 — in vier Jahren also eine Zunahme von über 4,000.

— In Milwaukee wurden, wie der dortige „Vorwärts“ berichtet, im Jahre 1925 wegen Trunkenheit und unordentlichen Verhaltens 5,653 Personen vor

Texanisches

* In Schulenburg sind einige Personen vorgekommen; Vorsichtsmaßregeln wurden getroffen, um eine Ausbreitung der Krankheit zu verhindern.

* In Freiburg, Fayette County, ist Frau Anna Haas, geb. Hagens, Gattin von Ben Haas, im Alter von 33 Jahren an der Lungentuberkulose gestorben. Sie hinterlässt ihren Gatten und eine kleine Tochter.

* Aus Nordheim wird berichtet, daß Herr Otto Hengst und Frau ihre silberne Hochzeit gefeiert haben.

* In Corpus Christi ist Herr Ed. D. Niemann im 50. Lebensjahr gestorben; er war in Fayette County geboren und wohnte früher auch in Shiner. Seine Frau, 2 Kinder, der Vater Carl Niemann, ein Bruder und 3 Schwestern überleben ihn.

* Aus Moulton wird berichtet, daß der 75 Jahre alte Negro Jim Smith sich totgelaufen hat; er lachte herzhaft über eine spätkomene Bemerkung des Constables Henry Krueger und fiel plötzlich tot hin. Versuche, ihn wieder ins Leben zurückzurufen, blieben erfolglos.

* In Lee County ist Paul August Kappeler, 62, gestorben. Herr Kappeler war bei Serbin geboren und wohnte sein ganzes Leben lang dort; er war zweimal verheiratet und hinterlässt eine große Familie.

* In der Nähe von Shiner wurde der Farmer R. J. Winkler in seiner Scheune erhängt aufgefunden. Er soll seit längerer Zeit leidend gewesen sein.

* In der Nähe von Flatonia starb Albert Goesch, 46; er hinterlässt seine Witwe und eine große Familie.

* Einbrecher stahlen aus dem Cash Register der Kyle Motor Company in Kyle \$5.

* In Weimar hat die Feuerwehr folgende Beamten gemahnt: E. Boehm, Vormann; James Kasper, Erster Assistent; Joe Bullock, zweiter Assistent; E. Brumhoefer, Sekretär und Schatzmeister.

* Der "Taylor Herald" berichtet: Vier Vollblut - Cheyenne - Indianer hielten sich am Freitag in Taylor auf; sie befanden sich auf dem Weg nach Mexico City. Sie kamen von Oklahoma, trugen Kleidung wie alle andere Leute, hatten aber langes Haar, welches nach Indianerstil geschnitten war, und wurden von vielen Leuten auf der Straße angefaßt.

* In der Nähe von Kiesel ist Frau Hilda Quiram, geb. Piel, Gattin von Martin Quiram, plötzlich gestorben. Die Beerdigung fand bei Perry statt. Frau Quiram war 36 Jahre alt und hinterläßt ihren Gatten und 3 Kinder.

* In der Nähe von Giddings ist Herr John Dunk gestorben.

* Im Comforter Schuldistrikt wurde eine Erhöhung der Schulsteuer mit großer Stimmenmehrheit niedergestimmt.

* In San Antonio, wohin er zur Behandlung gebracht worden war, ist Herr Friedrich Gugger von Neu-Berlin im Alter von nahezu 82 Jahren gestorben. Herr Gugger war in der Schweiz geboren, wanderte 1881 ein, kam aus Ohio nach Texas und betrieb längere Zeit bei Lavernia und bei Neu-Berlin eine Schmiede. Er hinterläßt einen Sohn, Fred Gugger, und eine Tochter, Frau John Stahl, sowie 2 Enkel. Seine Gattin starb vor 10 Jahren.

* Aus Paige in Bastrop County schreibt Herr Oscar Marburger am 10. März: Das war ein schlechtes Jahr, das 1925, mit dem Grob; hoffentlich wird es besser dieses Jahr. Feuchtigkeit haben wir dieses Jahr mehr, und es hat die letzte ganze Nacht wieder geregnet. — Wir hatten ein großes Begräbnis am Montag, den 8. März, in Paige; Herr Pauls ist begraben worden. Er hat die "Flu" letzte Woche gehabt; am Samstag sagte er zu seiner Frau, er müsse mal nach seinem Geschäft, er wollte mal Leute sehen; und da ist er von seinem Hause nach seinem Geschäft zu gegangen. Unterwegs fiel er hin; Leute nahmen ihn auf, aber er hat nicht mehr gesprochen. Ein Herzschlag. Sein Haus ist vielleicht 150 Yard vom Geschäft. Herr Pauls hat schon über 30 Jahre ein großes Geschäft in Paige gehabt. Er war 63 Jahre, 8 Monate und elf Tage alt und hinterläßt seine Frau, einen Sohn, der mit im Geschäft ist, und drei Töchter, die alle verheiratet sind.

* In einem Hospital in Cameron ist Frau Lina Merkel, geb. Poeler, Gattin von Pastor Carl Merkel von Burlington, gestorben. Die Beerdigung fand in San Hill, Washington County, statt, wo die Verstorbenen aufgewachsen waren. Frau Merkel hinterläßt ihren Gatten, 5 Kinder, die Mutter Frau Henry Poeler, 3 Brüder, 4 Schwestern und viele andere Verwandte.

* In Brenham ist Frau Dora Felscher, im Alter von 68 Jahren gestorben. Frau Felscher war in Deutschland geboren und kam 1870 mit ihren Eltern nach Washington County. Sie hinterläßt 2 Söhne, Wilhelm in Washington County und Heinrich in Navasota; 5 Töchter, Frau Charles May und Frau Albert Tolichon von Houston, Frau Alwin Ruek, Frau Fede Pankonien und Frau Bm. Eldred von Brenham; eine Schwester, Frau Hn. Ehardt von Brenham, und 15 Enkel.

* Bei Martindale wurde ein Mexikaner von zwei anderen Mexikanern angegriffen und erschossen. Zeugen versuchten nach Guadalupe County zu fliehen, wurden jedoch verhaftet und nach Lockhart ins Gefängnis gebracht.

* Das Staatsgericht hat entschieden, daß die Einführte der Universität von ihren Ulländern dem Permanenten Fonds zuzuweisen sind und nicht für den Unterhalt der Anfalt oder für Pausen verwendet werden können. Ein von der letzten Legislatur erlassenes Gesetz, welches dieses gestattete, wurde für unkonstitutionell erklärt. Die Einführte der Universität aus Del-Anthen (Royalties) betragen jetzt ungefähr \$225,000 monatlich, und der Betrag bereits an Hand übersteigt \$2,500,000.

* In Austin wurde Frau Ed. Schwarzer von einem Abfließungs-Motorwagen überfahren und tödlich verletzt.

* In der Nähe von Southton in Berar County ist am 8. März Herr Wilhelm F. Gembler im Alter von 74 Jahren gestorben; er hinterläßt seine Gattin, 6 Söhne, Fred, William, John, Albert, Eddie und Ernst Gembler, und 6 Töchter, die Frauen Henry Henze, Mary Cole, Frank Walters, Alwine Chavez, Emma Priest und Edna Trevina. Herr Gembler kam als achtjährige Knabe mit seinen Eltern nach San Antonio. Er hinterläßt einen Bruder Christian Gembler, und eine Schwester, Frau Andreas Sendemer. Fahrer waren J. Barkmeyer, R. L. Barkmeyer, Chas. Henze, Karl Henze, S. Lehmann und R. Ball; Ehrenbahnträger: Alf. Barkmeyer, Louis Brehm, E. Donop, Louis Donop, George Tangenberger und S. P. Lehmann.

* Harris Bell, ein junger Rechtsanwalt von Austin, und Arl. Hallie Maude Neff, Tochter von Ex-Gouverneur Neff und Frau, beabsichtigen sich am 31. März trauen zu lassen.

* In San Antonio hat die Grandjury des 31. Distriktsgerichts 56 Anklagen eingereicht.

* In Thorndale wurden Herr August Schrader von Fedor in Lee Co. und Arl. Bertha Niemisch von Pastor Wierthshin in der Kirche getraut.

* In San Antonio ist Herr August Schlesper gestorben; er war in Neu-Braunfels geboren.

* Duke & Ayres Nickel Store in Brenham ist von Arl. Laura Heine von Rebberg, Washington County, auf \$15,000 Schadensatz verklagt worden. Ein Angestellter des Geschäfts soll sie fälschlich beschuldigt haben, ein paar Strümpfe genommen zu haben und ihr gewaltsam den Mantel aufgeknüpft haben, um nach den Strümpfen zu suchen — alles in Gegeawart anderer Personen.

* Die "Texas Nirwan Company" von Dallas und Wichita Falls hat sich mit einer Kapitalisierung von \$60,000 inforvorieren lassen. Förderung von Personen und Drach durch die Luft ist der Zweck der Gesellschaft zu gegangen. Unterwegs fiel er hin; Leute nahmen ihn auf, aber er hat nicht mehr gesprochen. Ein Herzschlag. Sein Haus ist vielleicht 150 Yard vom Geschäft. Herr Pauls hat schon über 30 Jahre ein großes Geschäft in Paige gehabt. Er war 63 Jahre, 8 Monate und elf Tage alt und hinterläßt seine Frau, einen Sohn, der mit im Geschäft ist, und drei Töchter, die alle verheiratet sind.

Zeichen, die zuverlässig sind
Schlimmer Atem. „Schwimmen“ im Kopf, geringer Appetit, Kopfschmerzen, allgemeine Müdigkeit sind Zeichen, daß Ihre Leber nicht richtig arbeitet. Das eine zuverlässige Mittel für Leber, Magen- und Darmbeschwerden ist Herbine. Es regt die Leber mächtig an, fördert die Verdauung, reinigt die Därme und macht gut. Energisch, unternehmungsfähig und frisch. 60c bei S. E. Voeller & Son, und S. B. Schumann, Mo.

Kurz, aber wichtig.

* Das Schamant in Washington gibt 2,000,000 neue Dollarscheine aus, welche dauerhafter sein sollen als die alten.

* Der italienische Senat hat mit 139 gegen 27 Stimmen ein von Premierminister Mussolini beantragtes Gesetz angenommen, durch welches Arbeits-Magistrate geschaffen und zwangsweise Schlichtung von Streitigkeiten zwischen Arbeitern und Arbeitgebern eingeführt werden soll.

* Sechzig Millionen Frauen und Kinder besuchten im vergangenen Jahre die "Beauty Shops" in den Vereinigten Staaten und gaben \$390,000,000 für "Verschönerung" aus.

* In Japan ist im Repräsentantenhaus ein Verbot der ausländischen Tänze, vom Walzer bis zum Charleston, beantragt worden, die als unpatriotisch bezeichnet werden.

* Im Repräsentantenhaus des Kongresses bildete die Prohibitionfrage den Gegenstand lebhafter Debatte.

* Ein Luftpostdienst zwischen Berlin und Vladivostok soll dieses Jahr in Betrieb gesetzt werden. Ein Aeroplano kann die Strecke in 50 Stunden zurücklegen, ein Eisenbahngzug braucht 13 Tage dazu.

* Radio - Gespräche zwischen Leuten in New York und in London haben stattgefunden.

* Am Freitag wurde aus Washington berichtet, daß demokratische Führer im Kongreß ein Vorschlag erwogen, im bezug auf eine Änderung des Volstead - Gesetzes eine Volksabstimmung zu beantragen. Es wurde die Vermutung ausgesprochen, daß die Prohibitionisten im Kongreß einen solchen Vorschlag niederrstimmen würden.

* Eine aus ungefähr 500 kleinen bestehende Herde legte sich bei Hot Sulphur Springs, Colorado, auf das Gelände der Denver und Salt Lake City - Bahn. Ein Eisenbahngzug mußte anhalten und die Kirche mußten von den Bahndienstleuten weggetrieben werden, bevor der Zug weiterfahren konnte.

* In Chicago hat ein Stadtratsausschuß eine Verordnung zur Annahme empfohlen, welche vorschreibt, daß nichts an oder bei den Schweinen der Pferde auf den "Bridle Paths" brennende Lammen angebracht werden.

* Bei Sharon Springs in Kansas fand das Bett des Smoky Hill River an einer Stelle ungefähr 200 Fuß; es befindet sich jetzt eine trichterförmige Vertiefung mit ungefähr 150 Fuß Durchmesser dort.

Der Richtblatt.

In der Eisenbahn hatte ein schwächer Fahrgäste sein Gegenüber eine Stunde lang mit einer Ferriade über die schlechten Seiten gelangweilt, und er schloß mit der Frage:

"Ich sage Ihnen, die Aussichten sind sehr trübe. Können Sie in der jetzigen Lage auch noch einen einzigen Lichtblick sehen?"

"O ja," antwortete der andere. "Ich steige nämlich jetzt aus."

Vorschlag zur Güte.

Der Zug war im Begriff, abzufahren. Da stieg haftig eine Dame ein und warf sich feuernd auf den Sitz einem jungen Mann gegenüber. Er erhob sich, machte Miene, ihr näherzukommen und sagte: "Fräulein — — — Wagen Sie es, mich zu belästigen — ich ziehe sofort die Notbremse!" Verküpfert setzte er sich wieder hin. Indessen sammelte er Mut, nach längerer Zeit dasselbe mit gleichem Ergebnis noch einmal zu wagen. Endlich hielt der Zug. Der Jüngling machte sich zum Aussteigen bereit und sagte: "Würden Sie, gnädige Fräulein, die Güte haben, mir die Tüte mit Weintrauben zu geben, auf der Sie jetzt zwei Stunden gesessen haben?"

Aus einer Gefangnissprobe.
„Passen Sie doch auf, meine Herren! Wir singen noch einmal den Satz: Ich wollt', ich wörl' ein Vogel, dann baut' ich mir ein Nest. Sie nehmen den Vogel zu hoch und das Nest zu tief, und bei der Stelle, am Fenster meines Liebchens, muß das Fenster mehr herausgeholt werden, damit das Liebchen besser vortritt. Also noch einmal vonborn!"

Aus einer Gefangnissprobe.
„Passen Sie doch auf, meine Herren! Wir singen noch einmal den Satz: Ich wollt', ich wörl' ein Vogel, dann baut' ich mir ein Nest. Sie nehmen den Vogel zu hoch und das Nest zu tief, und bei der Stelle, am Fenster meines Liebchens, muß das Fenster mehr herausgeholt werden, damit das Liebchen besser vortritt. Also noch einmal vonborn!"

Speziell für die Leser**der „Zeitung“****Schneidet dies schnell aus**

und schicke es mit Eurem Namen und Adresse zurück an uns innerhalb einer Woche nach dem Empfang dieser Zeitung. Und um Euch zu beweisen, daß wir die feinsten nachgemachten Diamanten in der Welt haben, wollen wir Euch portofrei einen extrafeinen 1-K. Imitation-Diamant senden, der in einem 14-K. Dammenring, goldfilled Tiffany-Style eingesetzt ist, garantiert auf 20 Jahre, daß er all das Feuer, Blitz, Funken und Regenbogenstrahlen besitzt, wie ein wirklicher Diamant. Wenn der Ring ankommt, dann zahlen Sie dem Briefträger nur \$2.47, und wenn Sie nicht zugeben, daß dieser Ring ebenso aussieht, wie ein richtiger dreihundert Dollars Diamantring, und daß es der größte Bargain ist, den Sie je gekauft, dann schicken Sie ihn in einer Woche zurück und Sie bekommen Ihr Geld wieder.

23 6 Adolf Stein.

Herr Hilmar Triess ist Kandidat für das Amt des Bürgermeisters der Stadt Neu-Braunfels bei der Stadtwahl am ersten Dienstag im April.

23 6 Adolf Stein.

Herr Hilmar Triess ist Kandidat für das Amt des Bürgermeisters der Stadt Neu-Braunfels bei der Stadtwahl am ersten Dienstag im April.

23 6 Adolf Stein.

Herr George Reisinger ist Kandidat für das Amt eines City Commissioners der Stadt Neu-Braunfels bei der Stadtwahl am ersten Dienstag im April.

23 6 Adolf Stein.

Herr Hugo Stratemann ist Kandidat für die Wiederwahl als Commissioner der Stadt Neu-Braunfels. Die Wahl findet Dienstag, den 6. April statt.

24 5 Adolf Stein.

Herr Alfred Staats ist Kandidat für die Wiederwahl als Commissioner der Stadt Neu-Braunfels. Die Wahl findet Dienstag, den 6. April statt.

24 5 Adolf Stein.

Herr Ludwig Schmid ist Kandidat für die Wiederwahl als Commissioner der Stadt Neu-Braunfels. Die Wahl findet Dienstag, den 6. April statt.

24 5 Adolf Stein.

Herr Peter Nowotny Jr. ist Kandidat für die Wiederwahl als Sheriff und Steuereinnehmer von Comal County. Wahl am Dienstag, den 2. November.

24 35 Adolf Stein.

Herr Carl Kooper kündigt hiermit seine Kandidatur an für die Wiederwahl als County - Richter von Comal County. Wahl am Dienstag, den 2. November.

24 35 Adolf Stein.

Herr Frank B. Voigt ist Kandidat für das Amt des County - Anwalts von Comal County bei der Wahl am Dienstag, den 2. November.

24 35 Adolf Stein.

Herr Robert Wenzel kündigt sich durch die "Neu-Braunfels Zeitung" als Kandidat für das Amt des Steuerafförder von Guadalupe County an, in der Wahl im November.

24 35 Adolf Stein.

Herr A. A. Bading macht hierdurch bekannt, daß er Kandidat ist für das Amt des Steuerafförder von Guadalupe County, bei der Wahl im November.

24 35 Adolf Stein.

Herr Frank B. Voigt macht hierdurch bekannt, daß er Kandidat ist für das Amt des County - Anwalts von Comal County, bei der Wahl am Dienstag, den 2. November.

24 35 Adolf Stein.

Herr Carl Kooper kündigt hiermit seine Kandidatur an für die Wiederwahl als County - Richter von Comal County. Wahl am Dienstag, den 2. November.

24 35 Adolf Stein.

Herr Peter Nowotny Jr. ist Kandidat für die Wiederwahl als Sheriff und Steuereinnehmer von Comal County. Wahl am Dienstag, den 2. November.

24 35 Adolf Stein.

Herr Robert Wenzel kündigt sich durch die "Neu-Braunfels Zeitung" als Kandidat für das Amt des Steuerafförder von Guadalupe County an, in der Wahl im November.

24 35 Adolf Stein.

Herr A. A. Bading macht hierdurch bekannt, daß er Kandidat ist für das Amt des Steuerafförder von Guadalupe County, bei der Wahl im November.

24 35 Adolf Stein.

Herr Frank B. Voigt macht hierdurch bekannt, daß er Kandidat ist für das Amt des County - Anwalts von Comal County, bei der Wahl am Dienstag, den 2. November.

24 35 Adolf Stein.

Herr Robert Wenzel kündigt hiermit seine Kandidatur an für die Wiederwahl als County - Richter von Comal County. Wahl am Dienstag, den 2. November.

24 35 Adolf Stein.

Herr A. A. Bading macht hierdurch bekannt, daß er Kandidat ist für das Amt des Steuerafförder von Guadalupe County, bei der Wahl im November.

24 35 Adolf Stein.

Herr Frank B. Voigt macht hierdurch bekannt, daß er Kandidat ist für das Amt des County - Anwalts von Comal County, bei der Wahl am Dienstag, den 2. November.

**Bur Geschichte der Sophienburg
in Neu-Braunfels.**

Da erfreulicher Weise eine rege Anteilnahme an der Geschichte der deutschen Niederlassungen in unserem Staate bemerkbar ist und in Neu-Braunfels die „Sophienburg Memorial Association“ sich die Aufgabe gestellt hat, eine dauernde Stätte zu schaffen für die Erhaltung historischer Denkmäler, bringt die „Neu-Braunfeller Zeitung“ hier aus den Berichten des Gründers der Stadt Neu-Braunfels diejenigen Abschnitte, die sich auf die Sophienburg beziehen.

Zum besseren Verständnis diene folgendes:

Die Sophienburg ist schon seit vielen Jahren vor dem „Fortschritt der Zeit“ verschwunden — und wohl zum großen Teil unerhörbar zum Städtebau und Einheizen verwendet worden.

Die Anhöhe, auf der sie stand, wird jetzt noch manchmal „Der Berginsberg“ genannt — gewöhnlich aber nur kurz „der Berg“.

Mit dem Worte „Citadelle“ in seinem gehörten Bericht meinte Prinz Karl zu Solms die nachmalige „Sophienburg“.

Die in diesem Bericht erwähnte „große Militärstrafe von Nacogdoches“ nach San Antonio ist der alte „Guanine Real“ der Spanier und, mit geringen Aenderungen, die heutige „Post Road“.

Die in dem Bericht beschriebenen großen Duellen befinden sich in Landau und oberhalb.

„Das „am Comale-Bach“ abgezogene und später mit Palisaden eingegossene „Lager“ befand sich an

der Stelle, wo jetzt die katholische St. Peter und Paul's-Kirche steht.

Die Berichte waren an die „Direction des Mainzer Adelsvereins zum Schutz deutscher Einwanderer in Texas“ gerichtet.

Beinharter Bericht.

Der General-Direction habe ich die Ehre anzuseigen, daß nachdem ich die Geschichte mit Herrn Fisher beendet, ich die Anvisierung der errichteten Compagnie vornahm, und mit dem Reiten und Schießen, sowie mit der Haltung im Allgemeinen zufrieden sein konnte. Ich trat hierauf meine Reise nach San Antonio an, welche Stadt ich am 10. erreichte.

Der 11., 12., 13. und 14. wurde in Unterhandlung mit den Herren Veremendi und La Garza zugebracht, um Ankauf des fühlbar als dem Senator Hon. Smith gehörend angegebenen Landes. Ich werde bei meiner Rückkehr die näheren Details darüber mitbringen, und versichere, daß ich den Handel als einen vorteilhaften bezeichnen kann.

Am 15. wurde der Contract unterzeichnet, am 16. ritt ich nach Seguin zurück, wo am 17. die Herren Zim und v. Coll mit dreizehn Mann der Compagnie eintrafen. Ich marschierte noch am selben Tage sechs Meilen weiter und bezog an einer, der Guadalupe nahe gelegenen Quelle den Bivouac. In der Nacht kam ein heftiger Nordsturm, welcher seitdem unabgesezt hat.

Am 18. passierte ich die Guadalupe durch die Durch, welche auf der großen Militärstraße von Nacogdoches nach San Antonio liegt. Der Fluss ist von Felsen eingeschlossen.

und tobt reißend über Felsen und Geröll. Gleich hier fängt das Land an, welches ich in den Besitz des Vereins gebracht habe. Es wird vom Comale-Bach durchströmt, auf dessen rechtem Ufer üppiger Prärieboden mit offener Gegend bis an einen kleinen Hügel dominierend hängt. Auf dem linken Comale-Bach ist reichbewaldetes Bottom-Land, welches bis an die mit Cedern, Eichen und Ulmen bewachsenen Felsen geht, die hier schon eine beträchtliche Höhe erreichen und einen Rücken mit einzelnen höher gelegenen Kuppen bilden, ähnlich dem Schwarzwald.

Dieser Rücken zieht sich von R. W. nach S. O. Durch dies Bottom-Land fließt der Comale-Bach, der, aus dem Felsen in sieben verschiedenen Quellen hervorsprudelt, unmittelbar eine Breite von zwanzig Schritten annimmt, und nun, immer breiter werdend, als ein reißender Wasserstrom, mit kristallinem Wasser und beträchtlicher Tiefe in Schlammwindungen dahinausläuft. Ich versuchte von dem Einstieg in den Comale-Bach die Quelle zu erreichen, mußte jedoch nachdem ich mit vier Begleitern mehrere Stunden mich durch das Geestrück und den dichten Wald gehauen, auch wohl fünf Meilen aufwärts gekommen war, unverrichteter Sache umkehren. Am folgenden Tage gelangten wir, durch zwei Amerikaner, welche hier auf der Bärenjagd gewesen waren, geführt, beiwohl ohne Mühe an die Quelle.

Jeden Tag bereit ich die Gegend, um das Terrain genau kennen zu lernen, und erlomm am 20. d. M. zuerst den Felsen, mir zu Pferd einen Pfad durch die dicke Cedernwaldung bahnend, und die Felsen als Treppe benutzend. Die Aussicht von diesen Höhenrücken, hinter welchen ein viele Meilen breites Plateau liegt, ist beeindruckend. Drei bis vier Meilen bin ich auf der Hochebene fortgeritten ohne das Ende erreichen zu können, werde jedoch, sobald die Zeit es erlaubt, eine weitere Tour dort hinunter machen.

Überall auf dem ganzen Land sind Spuren von mehr oder minder bedeutenden Indianerlagern, die, durch die reiche Jagd und das herzliche Wasser angezogen, hier bisweilen ihre Nomadenzelte aufgeschlagen haben. Sobald jedoch die Kultur sich ihnen nährt, bleiben sie fort, denn das Getöse der Art in den Wäldern ist ihnen fatal. Sollten sich noch dergleichen hierher verirren, so denke ich, wird das Geschläppen der Mühlen und das Getöse der Hämmer am Wasserstrom sie verjagen, denn der Comale-Bach eignet sich zu dauernden Anlagen ganz besonders, durch seinen immer gleichen Wasserstand.

Um bei erfolgt eine dem Contract angehängte Charta des Landes, nur fehlen die Höhenzüge darauf. Bereits sind die Felder abgesteckt, und der Pflug wühlt die Erde auf — die Citadelle habe ich gestern auf der dominierenden Höhe selbst tracirt; unter derselben wird die Stadt jahrelang auf ersteren hin angelegt. Einmündungswinkel Wagen sind angekommen, die letzte Hälfte der Emigranten erwartet ich in den nächsten Tagen. Ich habe auf einer Höhe direkt am Comale-Bach ein Lager abgezogen, welches auf drei Seiten durch Palisaden

umgeben ist, und diesen eintragen lassen, wie das Gesetz es verlangt.

Weiß es Ihr Doktor?

Irgend jemand, der es sich zum Geschäft macht, Sie zu behandeln, wenn Sie frank sind, sollte wissen was er thut. Um Ihnen gute Dienste leisten zu können, sollte er den menschlichen Körper und dessen Krankheiten kennen. Er sollte wissen, was Sie frank macht. Sie haben das Recht zu verlangen, daß er sein Geschäft versteht.

Ihr Staat, wissend, daß Sie Ihren Arzt nicht prüfen können, verlangt, daß jede Person, welche Krankenbehandlung als Geschäft betreibt, eine angemessene Prüfung besteht, um einen Erlaubnischein zur Ausübung ihrer Praxis zu erlangen.

Dieses wird verlangt durch ein Gesetz, das als der „Medical Practice Act“ bekannt ist, und bezieht sich auf jede Behandlungsmethode, ob durch reguläre Ärzte, Homöopathen, Physiomedics, Osteopathen, Chiropractors, Naturopathen, oder Glaucomather. Diese müssen alle dieselbe Prüfung nehmen und bestehen, und ihren Erlaubnischein beim District Clerk eintragen lassen. Dieses gute Gesetz wird in Ihrem County jeden Tag übertragen.

Hat Ihr Doktor die Vorschriften Ihres Staates befolgt, oder vertrauen Sie Ihre Gesundheit, und die Gesundheit Ihrer Familie, jemandem an, der zu unzuverlässig ist, um den Anforderungen zu genügen? Verlangen Sie, daß er Ihnen seinen Erlaubnischein zeigt.

Das Krankenzimmer ist kein Platz für Unwissenheit.

State Board of Medical Examiners State Medical Association

Comal County Medical Society

A. J. Hinman, M. D.

R. Bright, M. D.

M. C. Hagler, M. D.

A. W. C. Bergfeld, M. D.

A. Garwood, M. D.

Frederick Frueholz, M. D.

Bertha Frueholz, M. D.

L. G. Wile, M. D.

J. J. Barnwell, M. D.

Frederick Fink, M. D. (Sekretär)

Jedes Mitglied hat die Fähigkeit für einen Erlaubnischein erworben und diesen eintragen lassen, wie das Gesetz es verlangt.

New Braunfels State Bank
GUARANTY FUND BANK

**Kapital, Überschuss und unverteilte Profite
über \$100,000.00**

Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft

Depositen gesichert durch den Staats-Garantie-Fond

Wir bezahlen Zinsen auf Zeitdepositen

Safety Deposit Boxes zu vermieten

Beamte und Direktoren

F. G. Plumberg, Präsident; J. R. Fuchs, Vizepräsident; Walter Zipp, Vizepräsident;
A. A. Ludwig, Kassierer; A. B. Engel, Herm. Zipp, Herm. Pfeiffer,
Loris Meyer, Fred. Bading.

den einzuschließen und zu befestigen ist für dringend notwendig erachtet; die vierte Seite wird durch das siele und sehr hohe Ufer des Comale-Baches gesichert.

Im nächsten Bericht hoffe ich die Anlage der Stadt und deren Einweihung melden zu können, und werde sodann auch einen genauen Plan derselben mitsenden.

Im nächsten Bericht hoffe ich die Anlage der Stadt und deren Einweihung melden zu können, und werde sodann auch einen genauen Plan derselben mitsenden.

Das Wetter ist kühl und feucht, ja am 19. Morgens hatten wir den heimatlichen Anblick von Schnee.

Der Gesundheitszustand der Emigranten ist befriedigend.

Lager am Comale-Bach, am 27.

März 1845.

gez. Der General-Commissair

Karl Prinz zu Solms.

Nur dem ersten (und letzten) Bericht.

Der General-Direction habe ich heut zu melden, daß ich den Emigranten die auf hiesigem Land belegenen Stadtfläche von $\frac{1}{2}$ Acre und Ackerfläche von 10 Acre übergebaut, und diese neue Stadt Neu-Braunfels nannte. Ebenso legte ich am 28. April den Grundstein zu dem die Stadt zu früher bestimmten St.ort, welches zugleich die Vereins-Gebäude einschließen soll, und nannte dasselbe „Sophienburg“.

Das Lager ist nach und nach leer geworden, dagegen sogen auf den Hauptläufen die provisorisch errichteten Gebäude an sich zu erheben, und es gewährt einen freundlichen Anblick, diese schöne Natur belebt, und die Gegend bewohnt zu sehen.

Sophienburg, den 30. April 1845

gez. Der General-Commissair

Karl Prinz zu Solms.

Giner aus zehn

Eine Bunde, ein Schnitt oder eine Abschürfung mag in 9 aus 10 Fällen keine großen Schmerzen oder Unbequemlichkeiten verursachen, aber es ist der eine Fall aus 10, bei dem Blutergiffung, Kinnbackenkrampf oder eine chronische eiternde Wunde entsteht. Der billigste, sicherste und beste Weg ist, die Verletzung mit flüssigem Borozone zu desinfizieren und Borozone-Pulver anzuwenden, um die Helling zu vervollständigen.

Preis (flüssig) 30c, 60c und \$1.20, Pulver 30 und 60c, bei B. G. Vogler & Son, und G. B. Schumann. Ado.

Election of School Trustees.

Notice is hereby given that in compliance with an order of the Board of Trustees of the New Braunfels Independent School District, adopted at its regular meeting on Monday, March 1, 1926, an election will be held on Saturday, April 3, 1926, in said Independent School District, at the Court House at New Braunfels, with Mr. Harry Goldenbogen as manager of said election, for the purpose of electing three school trustees for said independent district, to succeed Messrs. J. R. Fuchs, Max A. Altgelt, and U. S. Pfeiffer. Polls will be open from 8 a. m. to 7 p. m.

Candidates desiring to have their names printed on the ballot must file their application with the Secretary before April 1, 1926.
(Seal.) J. R. Fuchs,
President Board of Trustees,
New Braunfels Independent School District.

Attest:

R. H. Wagenfuehr,
Secretary

245

NOTICE.

Comal County will redeem on or before April 10, 1926:

One Court House Bond No. 63 of the 1898 Issue.

Two Road and Bridge Bonds Nos. 15 and 16 of the 1903 Issue.

One Road and Bridge Bond No. 10 of the 1906 Issue.

Three Road and Bridge Bonds Nos. 27, 28, and 29 of the 1913 Issue.

One Road and Bridge Bond No. 10 of the 1914 Issue.

Carl Roepel,
County Judge.

ELECTION NOTICE

Notice is hereby given that there will be an election held on the first Saturday in April, being the 3rd day of April, 1926, to elect one Trustee in each Common School District.

Also on the same day and at the same places and under same Managers of Election:

One County School Trustee in Commissioner's Precinct No 2 to succeed Otto Reinartz.

One County School Trustee at Large to succeed Walter Zipp.

Carl Roepel,
County Supt.

for Economical Transportation



Carefully check the quality and equipment offered in the Improved Chevrolet Coach! Check it against any five-passenger closed car in the world! Know what its new low price really means!

Where else can you get for \$645 a five-passenger closed car with balloon tires, speedometer, fine Fisher body, Duco finish, one-piece VV windshield, Alemite lubrication and other essentials to modern motoring?

Come in—note these many quality features—get a demonstration—experience the car's amazing performance—and then you will realize how much more it gives for \$645 than any other five-passenger closed car on the market today.

Ask for a Demonstration!

New Low Prices
Touring - \$510 Coach - \$645 $\frac{1}{2}$ Ton Truck - \$395
Roadster - 510 Sedan - 735 1 Ton Truck - 550
Coupe - 645 Landau - 765 f. o. b. Flint, Michigan

"Government tax reduction on automobiles officially in effect on March 29 is allowed NOW on all purchases of Chevrolet cars."

SIPPEL AUTO CO.

QUALITY AT LOW COST

Henne Lumber Company

Baumaterial - Händler

Sehen Sie sich unsere wunderlichen Pläne-Bücher an. Was man bauen soll, und wie man es thun soll. Sprechen Sie in unserer Office vor und machen Sie Gebrauch von unserem Dienst.

B.E. Voelcker & Son

PHARMACISTS

NEW BRAUNFELS TEXAS.

Kodaks and Films
Waterman Füllfedern

Telephon 14 und 321

Es gibt andere Sorten — aber wenige sind so gut

Peerless

Ein höchst befriedigendes

Weizenmehl

H. Dittlinger Roller Mills Co.

New Braunfels, Texas

40 Jahre altes Geschäft
Comal Springs Nursery.

Ginge sandt.

Unter dem Titel: „Die Riese schüttet sich“ bringt der Schriftleiter der „Freie Presse für Texas“ einen sehr zeitgemäßen Artikel. Er weist darauf hin, daß die liberal denkenden, freiheitlich gesinnten Bürger des Landes — die weitaus größere Majorität — es nachgerade müde wird, sich von der fanatischen Prohibition-Minderheit durch unsinnige, allerperiödliche Freiheit hoffnungsreichende Prohibitionsgesetze, die nie und nimmer durchgeführt werden können, knechten und drangsalieren zu lassen, und schließt mit den Worten: „Die Antis sollten dies als Signal betrachten, jetzt mit vereinten Kräften die Agitation für eine Abänderung des Volstead-Gesetzes ins Werk zu setzen. Auch wir hier im Süden sollten uns einer Organisation anschließen, welche in diesem Sinne wirkt und durch die wir unser Scherlein zur Unterstützung der Agitation beitragen können.“

Eine solche Organisation besteht schon seit einiger Zeit in der Federal Dispensary - Tax Reduction League, die bereits über den größten Teil der Ver. Staaten verbreitet ist und sich die Modifizierung des Volstead-Gesetzes und eine dadurch möglich gemachte Reduzierung unserer Steuern zum Ziel gesetzt hat. Eine ausführliche Beschreibung der Art und Weise, wie sie dieses Ziel zu erreichen gedenkt, behalte ich mir, mit Erlaubnis des geehrten Schriftleiters, für das nächste Mal vor Heute will ich nur kurz auf die Organisation der Liga eingehen. Sie ist bereits, wie weiter oben erwähnt, über den größten Teil der Ver. Staaten verbreitet und breite sich mit Riesenschritt weiter aus. Die Beamten an der Spitze sind: G. S. Bryant, Ph. D., Präsident, Kansas City, Mo.; G. M. Natherman, 1. Vize-Präsident, Aurora, Col.; Fred. La Plano, 2. Vize-Präsident, Belvidere, Ill.; J. W. Bud, M. D., Nat'l. Secr.

Überhumpelt.
Richter: „Sie behaupten, die Uhr nicht gestohlen zu haben?“

Angeflagter: „Ich habe sie gestohlen.“

Richter: „So. Was hat sie denn gesetzt?“
Angeflagter (von der Frage überhumpelt): „Das weiß ich nicht. Ich vergaß, nach dem Preis zu fragen.“

CITATION BY PUBLICATION

THE STATE OF TEXAS
To the Sheriff or any Constable of Comal County — Greeting:

You are hereby commanded to summon F. H. Heilman, by making publication of this Citation once in each week for four consecutive weeks previous to the return day hereof, in some newspaper published in your County, if there be a newspaper published therein, but if not, then in the nearest County where a newspaper is published, to appear at the next regular term of the District Court of Comal County, to be held at the Court House thereof, in New Braunfels, on the First Monday in September, A. D. 1926, the same being the Sixth day of September, A. D. 1926, then and there to answer a petition filed in said Court on the 6th day of January, A. D. 1926, in a suit numbered on the docket of said Court No. 2379, wherein Peter Nowotny, Jr. is Plaintiff, and Wm. J. Hoverstadt, Edmund Nolte and F. H. Heilman are Defendants, and said petition alleging that on or about February 27th, 1922, defendant Edmund Nolte executed and delivered to the plaintiff, his 4 promissory notes for the sum of \$80.00 each, bearing date on the day aforesaid, Numbered 1, 2, 3 and 4, respectively, payable to the order of plaintiff, bearing interest at 7% per annum, from their date until paid, due and payable on or before 3 years after their date, and stipulating for ten per cent on the amount of principal and interest then due as attorney's fees in case suit is brought on the same or if placed in the hands of an attorney for collection.

That said notes were given for a part of the purchase money for all those certain lots of land situated in Comal County, Texas, being out of the J. Veramendi Two League Survey No. One (1), and being known as lots Nos. 12, 13, 14 and 15 in Block No. 3, of the Highland Park Addition to the City of New Braunfels, Texas, as per map recorded in Vol. 33, p. 441, Comal Co. Deed Records; that to secure the payment of the above described notes the Vendor's lien was reserved against the above described lots in the certain deed from said Peter Nowotny Jr., to said Edmund Nolte dated February 27th, 1922.

That by date dated August 1st, 1922, the said Edmund Nolte, conveyed the above described lots to the said William J. Hoverstadt, and that as part of the consideration for said conveyance the said William J. Hoverstadt did in said deed assume the payment of the above described notes.

That said notes are due and unpaid, and the defendants Edmund Nolte and William J. Hoverstadt, though often requested, have failed and refused and still fail and refuse to pay notes or any part thereof, but the same still remain due and unpaid; and that said notes have been placed in the hands of the attorney signing Plaintiff's petition for collection, and plaintiff has contracted to pay him the 10% stipulated therein.

That the defendant F. H. Heilman claims some kind of lien, right, title, interest and equity in or to said above described lots, which lien, right, title, interest and equity, if any he has, are however junior and inferior to the said lien, right, title, interest and equity of plaintiff.

Wherefore plaintiff prays that he have judgment against the said defendants, Edmund Nolte, and William J. Hoverstadt, jointly and severally, for his said debt, interest and attorney's fees and costs of suit, and for judgment against all the defendants herein for foreclosure of his said lien, on the above described lands and that the same be decreed to be sold according to law; that the Sheriff, or other officer executing said order of sale shall place the purchaser of said property sold under said order of sale in possession thereof, within thirty days after the day of sale, and for such other and further relief, both general and special, in law and in equity, to which he may justly entitled.

HEREIN FAIL NOT, but have before said Court, at its aforesaid next regular term, this writ with your return thereon, showing how you have executed the same.

WITNESS, C. W. Rice, Clerk of the District Court of Comal County.

GIVEN UNDER MY HAND and the seal of said Court, at office, in New Braunfels, this the 8th day of March, A. D. 1926.

C. W. RICE, Clerk, District Court,

Comal County, Texas.

Adv.

Water Maid

Das Mehl, welches befriedigt

Hergestellt von der

Landa Milling Company

fragen Sie Ihren Ewarenhändler

Walter Faust, Präsident.

H. G. Henne, Vice-Präsident. B. W. Nuhn, Kassierer.

H. Dittlinger, Vice-Präsident. Milton W. Dietz, Gültigsteuer.

THE FIRST NATIONAL BANK
of New Braunfels

Kapital und Überschuss • • \$200,000.00

Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft. Wechsel und Postanweisungen nach allen Ländern werden ausgestellt und Einschaffungen prompt besorgt.

Directoren:
H. Dittlinger, George Gibaud, John Faust, Walter Faust, Othmar A. Gruene, H. G. Henne, B. W. Nuhn, Otto Reinarz, Ed. Schleyer.

\$10,000,000.00 zu verleihen

auf Farmen und Ranches zu 6% Interessen und auf lange Zeit. Wir borgen Geld auf Ihre Farm oder Ranch und kaufen gute Vendors Lien - Noten. Sehen Sie

Warnecke & Gruene

Offices über der Guaranty Bond State Bank

Fleisch und Fleischwaren

Erstklassig sanitär gehalten, zu jeder Tageszeit. Prompte und reelle Bedienung.

Besondere Beachtung wird Tele-

phon-Bestellungen gegeben.

HERING'S MARKETS

SANITARY - PLAZA - PALACE

Phone 56

Phone 63

Phone 160

Luerssen Auto Co.

Seguin - Straße.

Alle Reparaturen an Automobilen jeder Art werden prompt, gut und zu möglichen Preisen ausgeführt. Gasolin, Schmieröle, Automobil - Zubehör.

Oscar Luerssen,

Telephon 476.

Eigen tümer.

Philip L. Karrer Otto B. Schaefer C. O. Buffins

Karrer Company

Tinners and Plumbers

Benoit Gebäude, 727 Seguin - Straße

Blecharbeit und Plumbing - Reparaturen.

Telephon: Werkstatt 597, Wohnung 535.

Kostenvorschläge werden gern geliefert.

Pfigfig.
Ein höherer Beamter wird in ein Dorf entsendet, um zu untersuchen, ob die verlangte Vergrößerung des Schulhauses dort notwendig sei. Dies bestätigt sich in der Tat. Er löst daher den Ortsausschuß zu einer Versprechung zusammenkommen, was dann die Gemeinde beisteuern wolle. Aber man gibt ihm keine Antwort. „Nun,“ drängt er „der Staat kann doch nicht für alles aufkommen — was liefert denn Ihr?“

„Mir,“ antwortet jetzt der Bürgermeister, „Herr Rat, mir liefern die Kinner!“

Vorläufige Frage.

„Papa, bist Du wirklich der Geheime?“

„Wie meinst Du das?“

„Weil Du immer der Mama nach gibst!“

Nieren- und Blasenleiden. Herr Heinrich Bartels von Maclay, Ore., schreibt: „Ich litt sehr schlimm an Nierenbeschwerden und Blasenschwäche; es war sehr schmerhaft und ich mußte des Nachts fünf und sechsmal aufstehen. Die erste Flasche Forni's Alpenkräuter bewirkte eine große Besserung meines Zustandes, und nach Gebrauch weiterer drei Flaschen war ich vollständig von meinem Leid befreit.“ Läufende, die in ähnlicher Weise litten, haben die heilsame Wirkung dieser Kräutermedizin erfahren; sie läuft und reguliert die Ausscheidungsorgane, reinigt das System und fördert die Verdauung. Sie wird nicht an Apotheker abgegeben, sondern von besonderen Agenten geliefert. Man wende sich an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., Chicago, Ill.

Adv.

Brown Rawhide Whip Co.

Es fehlt irgendwo

wenn Sie nicht gute Qualität in Ihrem Geschäft erhalten.

Sie sparen Cents und verschwenden Dollars, wenn Sie minderwertigeszeug kaufen. Unsere Geschäfte sind aus echtem Leder; sie halten und befriedigen jahrelang, und der billige Preis wird Sie überraschen.

ON THE SQUARE



Dunlop Tires Tires, Tubes und Zubehör

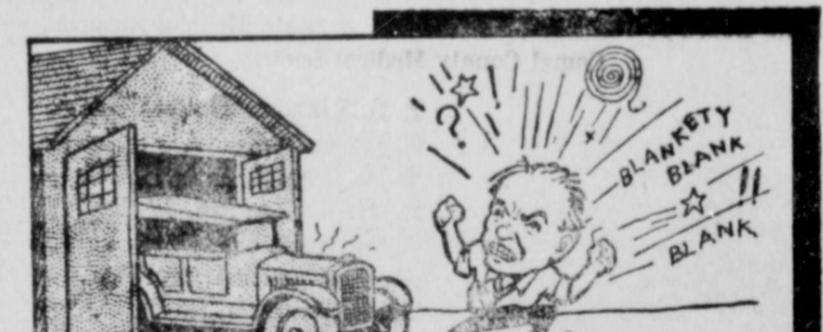
Echte Willard Batterien
jetzt \$16.50

Schulze Battery & Tire Service

Edwin A. Schulze, Eigentümer

Gasolin und Ole
Batterie-Reparatur und Mechaniker-Arbeit

925 San Antonio-Str. Phone 575

Don't Blame the Motor
Use SatinOil

Thousands of automobile owners use SatinOil. Results are obtained which would be difficult to equal with any other oil. Motors start easily in summer or winter. Bearings work freely because there is no foreign material in SatinOil to clog oil flows. Valves do not stick. SatinOil forms perfect piston seal.

Don't blame the motor—use SatinOil. Stop at the SatinOil sign. Service men will drain, clean and re-fill your crank case with the proper grade of SatinOil. You'll be satisfied with SatinOil or get your money back.

Life Insurance for Your Motor

SatinOil

TO BE HAD AT

Gerlich Auto Company

Baetge Motor Sales

Neuse Filling Station

IXL Vulcanizing Co.

New Braunfels Filling Station

Lokales.

† In der regelmäßigen März-Sitzung der Stadtkommission wurden die Pläne für die vorgeschlagene Comal Creek - Brücke besprochen. Eine Brücke mit einer unter dem Bahngleise hindurchführenden Zufahrt wurde für am zweitmäigsten gehalten. Die Auswahl der Baufirma wurde dem Highway Department und der M. & T. Bahngesellschaft überlassen, und es wurde beschlossen, daß die Stadt nicht mehr als die zuerst versprochenen \$25,000 zu diesem Brückbau beisteuert. Für obige Vorschläge stimmten Bürgermeister F. G. Blumberg, die Stadtkommis-sare Hugo Stratemann und Alfred Staats, u. als Vertreter von Comal County - Richter Carl Roper. Ein Brief von State Highway Engineer W. B. Kemper wurde verlesen, worin baldige Bezahlung einer Rechnung von \$116,42 versprochen wird für Vorbrüderungen, welche die Stadt vornehmen ließ, um festzustellen, was für ein Fundament nötig sein würde für die vorgeschlagene Brücke.

†

Das Nachfolgende ist aus der „San Antonio Express“ vom Freitag überseht: „Ein Neu-Braunfels befürwortet für das Governor'samt. Richter Adolph Seidemann als Kandidat vorgeschlagen von D. L. Lynch von Houston. Eine Bewegung, Richter Adolph Seidemann von Neu-Braunfels zu veranlassen, sich um das Governor'samt zu bewerben, gewinnt an Momentum, wie D. L. Lynch von Houston versichert, der gestern in San Antonio war. Herr Seidemann hat, wie erklärt wird, seine Zustimmung noch nicht gegeben, aber seine Freunde hoffen, daß er ihnen Rat schließlich berücksichtigen und seine Kandidatur ankündigen wird. Lynch behauptet, daß viele Wähler mit keinem der bis jetzt herausgekommenen Kandidaten zufrieden sind und bereit wären, sich einem starken Führer wie Seidemann anzuschließen. Er sagt, daß Seidemann, wenn er sich um das Amt bewerben würde, in die „Run-off Primary“ käme und beim endgültigen Wahlgang unschwer gewinnen würde. Richter Seidemann ist Rechtsanwalt und anerkannt als einer der politischen Führer in diesem Teile des Landes.“

Soweit die „Express“. Herr Seidemann würde dem Staate mit Auszeichnung als oberster Beamter dienen. Neu-Braunfels ist überhaupt reich an für solche Amtier geeigneten Material, und zwar nicht nur in den Reihen der Neu-Braunfels, sondern auch in denen der Neu-Braunfels.

Die J. G. N. Bahn hat von der Eisenbahnenkommission die Erlaubnis erhalten, den Betrieb von Motor-Denibusen durch Neu-Braunfels zwischen San Antonio und Austin vom 21. März an einzustellen. Als diese Omnibusserien eingeführt werden, gingen zwei täglich jeden Tag auf dem Bahngleise; in letzter Zeit ging jedoch nur noch einer. Es war ein Verlust, der Konkurrenz der Automobile zu begegnen, die täglich von 5 Uhr morgens bis 9 Uhr abends durch Neu-Braunfels kommen und, wie es scheint, von dem reisenden Publikum bevorzugt werden.

Herr Gus Reiminger überreichte uns eine neue Ausgabe des „Taxi-Papers Review“, worin in neuer Form die große Ungleichmäßigkeit unseres Staatssteuersystems veranschaulicht wird. In einigen Counties ist das Eigentum zu 15% seines wirklichen Wertes eingeschöpft, in anderen bis zu 45% des wirklichen Wertes. Die gleiche Staatssteuerrate ist in allen Counties maßgebend. Hier folgen die Namen der Konfirmanden: Caroline Altwein, Verena Altwein, Isabel Borgfeld, Clara Braune, Hedwig Brinks, Dema Daum, Zelma Dietert, Anna Elbel, Louise Forke, Carlline Haas, Melanie Haas, Marcella Hillert, Carmen Hoffmann, Ruby Kruse, Ethel Krueger, Melanie Kutschera, Ella Meyer, Vera Oelfers, Meta Neiland, Alma Neiland, Elizabeth Neeh, Lucia Schulze, Ella Scheibe, Alice Schlosser, Gertrude Simon, Minnie Soeffje, Laura Voigt, Thelma Warneke, Irma Welsh und Laura Wiedner; Hermann Altwein, Melvin Altwein, Chester Bartels, Monroe Borgfeld, Hermann Baernwald, Bert Eich, David Ehrenhardt, Arno Feist, Edna Hoffmann, Helmuth Jels, Elton Jels, Fred Kropf, Helmuth Koepf, Warren Koepf, Marvin Koepf, Marvin Stein, Arno Koch, Harvey Nebergall, Howard Orth, Max Procke, Ernst Neiland, Gerald Rueckle, Emil Scheibe, James Soeffje, August Weg, Melvin Weg, Arnold Weg, und Werner Zivon, Herbert Wohlfahrt.

Deutsch-protestantische Kirche. Sonntagsschule 9 Uhr, Morgen-gottesdienst 10 Uhr; Abendgottes-dienst $\frac{1}{2}$ Uhr. Kirchendienst am Dienstag Abend um $\frac{1}{2}$ Uhr; Junior Choir jeden Freitag um $\frac{1}{2}$ Uhr. G. Mornhinweg, Pastor

Katholische Kirche, Neu-Braunfels. Sonntagsgottesdienst: Morgens: Messe um $\frac{1}{2}$ Uhr mit englischer Predigt. Hochamt um $\frac{1}{2}$ 10 Uhr mit deutscher Predigt. Abends: Andacht um $\frac{1}{2}$ Uhr. Wochentaggottesdienst: Messe jeden Tag um 8 Uhr morgens. Während der Fastenzeit, Fastenandacht um $\frac{1}{2}$ Uhr jeden Mittwoch und Freitag Abend. Franz Koch, Pastor

Gottesdienst in der ev. Luther-Melanchthon-Kirche, Marion, Texas jeden 1. und 3. und in der Kreuz-Kirche, Seguin, Texas, jeden 2. und 4. Sonntag im Monat. Zeden 5. Sonntag im Monat abwechselnd in beiden Gemeinden. Franz Koch, Pastor

Evangelische Parochie. Sonntagsschule und Gottesdienst in Ebene jeden 1., 3. und 5. Sonntag morgens, in Zahl jeden 2. und 4. Sonntag im Monat morgens; an 5 Sonntagen, nachmittags Sonntagsschule und Gottesdienst. In Converse jeden 1. und 3. Sonntag nachmittags Gottesdienst und Sonntagsschule. C. Knifer, Evangelischer Pastor

Friedensgemeinde, Geronimo. Gottesdienst jeden Sonntag $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, Sonntagsschule $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. Arthur Sauerbruch, Pastor.

Lutherischer Gottesdienst. Texas Synode.

In Harry Verges' Halle an der Seguin - Straße jeden Sonntag englische Sonntagsschule um 9:30 und jeden ersten und dritten Sonntag morgens um 10:30, und englischer abends 7:30. Alle sind freundlich eingeladen.

G. Schleicher, Pastor.

Englische Evangelische Kirche.

Sonntagsschule um 9 Uhr morgens. Gottesdienst um 11 Uhr Morgens. Beides, Sonntagsschule und Gottesdienst, findet statt in der Deutsch-Protestantischen Kirche an Seguin - Straße. Feder, der willst

einem englischen Gottesdienst beizuhören, ist freundlich eingeladen zu uns zu kommen.

Jeden zweiten Sonntag im Monat deutscher Gottesdienst im Schulhaus bei Crane's Mill.

Jeden letzten Sonntag im Monat deutscher Gottesdienst im Schulhaus bei Sattler.

Alle sind herzlich eingeladen zu diesen Gottesdiensten.

C. G. Zieher, Pastor.

Ev. Luth. Veitel Gedächtniskirche, Austin Road, E. G. Naaf, Pastor. Sonntagsschule um 9:30, Gottesdienst um 10:30. In diesem Gottesdienst werden die Konfirmanden in der christlichen Religion geprüft werden. Während der Fastenzeit jeden Mittwochabend um 8 Uhr Gottesdienst. Kirchendorf - Übung jeden Freitagabend um 8 Uhr.

E. Luth. St. Paulus-Kirche, Bulverde, Texas. E. G. Naaf, Pastor. Sonntag, den 21. März morgens 10 Uhr Gottesdienst. Zur Anschluß werden die Konfirmanden in der Religion eraminiert werden. Sonntagsschule nach dem Gottesdienst. Alle herzlich eingeladen.

E. Luth. St. Paulus-Kirche, Missouri Synod. Sonntag, 21. März morgens 10:30 deutscher Passionsgottesdienst in der Lutherischen Kapelle, San Antonio - Straße südlich von Plaza. Alle freundlich eingeladen. Die Sonntagsschule, in welcher der Unterricht gänzlich mittels der englischen Sprache erteilt wird, beginnt um 9:45.

R. G. Lange, Pastor.

Passionssonntag, den 28. März 9 Uhr werden in der evangelischen Kreuz-Kirche zu Seguin geprüft und zur Konfirmation zugelassen: Edgar Bauer, Johann Lechner, Linda Hubbard, Maria Krueger, Dora Haenel, Marcella Pittner, Bertha DuMond, Maria Schleier, Erna Gohlke, Evelyn Demuth, Thelma Bauer. Gottesdienst.

Pastor Gates E. M. Young, Ravenna, Ohio.

Pastor J. Ernest Young, Neu-Braunfels, Texas.

dienst beginnt um 10 Uhr.

Sonntag, 21. März sollen in Ciudad die nachenannten Kinder in der St. Pauluskirche geprüft werden: Herbert Schwab, Erwin Voges, Erwin Wiederstein, Clarence Lambeck, Garfield Schlather, Hilmar Haeder, Erna Prochnow, Detrose Wezel, Anita Kallies, Clara Borgfeld, Valesta Krueger und Hedwig Wurz.

Nachmittags sollen in der Evangelischen Friedenskirche in Converse geprüft werden: Lonie Siebold, Verne Ulrich, Irene Behrens, Lina Barthold, Alton Ulrich, Alvin Voeth, Ermer Voegling und Besie Broe. Zu diesen Prüfungen wird herzlich eingeladen.

C. Knifer, Evangelischer Pastor.

Dankagung.

Allen, die uns während der Krankheit, bei dem Tode und bei der Beerdigung unseres geliebten Gatten, Vaters und Großvaters Herrn Fritz Armke ihre Teilnahme erwiesen haben, sprechen wir hiermit unseren tiefsinnigsten Dank aus. Besonders danken wir auch für die schönen Blumensträuße, den Hermannsblumen für die dem Verstorbenen erzielten Ehrenungen, und Herrn Pastor Worn hinweg für seine trostreichen Worte im Hause und am Grabe. Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

Wir möchten unsern Freunden und Nachbarn unsern tiefsinnigsten Dank aussprechen für die uns erzielene gütige Teilnahme und freundliche Hilfe, sowie auch für die schönen Blumensträuße, in unserem Sommer bei dem fürtlichen Verlust unserer Mutter Frau Ida A. Young.

Pastor Gates E. M. Young,

Ravenna, Ohio.

Pastor J. Ernest Young,

Neu-Braunfels, Texas.

FADA Radio

Kauf fada Empfang

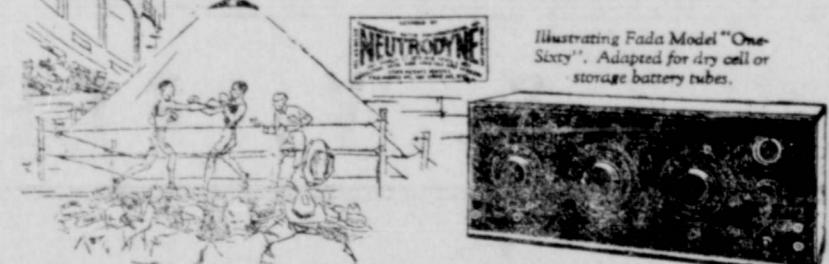
und seid sicher

Fada ist nicht dadurch der Standard für die Beurteilung von Radio geworden, daß man einfach davon geredet hat.

Lassen Sie uns Ihnen eine vollständige Demonstration in Ihrem eigenen Heim geben — ohne Kaufverpflichtung.

Unser prompter, wirksamer Dienst **garantiert** für dauernde Höchstleistung.

Rufen Sie uns heute auf. **Bequeme Bedingungen.**

Sippel Phonograph Co.**Geo. Goepf****Juwelier und Uhrmacher**

Ein schöner Vorrat von Schmuckstücken, Taschen- und Armbanduhren, Silberwaren, geschliffenes Glas u. s. w. stets an Hand.

Reparaturen und Graveur-Arbeit pünktlich und zu mäßigen Preisen.

Guaranty Bond State Bank of New Braunfels

Kapital \$50,000.00

Überdruck und unverteilte Profite über \$20,000.00. Betreibt ein allgemeines Bankgeschäft, kauft Liberty Bonds, bezahlt Bitten auf Beideposten, Safety Deposit Boxes zu verrenten.

Depositen sind durch Bürgschaft gesichert.

Ihre Kundenschaft wird geschätzt

Beamte

Emil Heinen, Präsident Gilbert O. Reinartz, Kassierer
R. B. Richter, Vice-Präsident Fred Tausch, Güteklassifizierer
Gus. Reinartz, Vice-Präsident Roland P. Heinen, Güteklassifizierer

Direktoren

Otto Bodenmann Emil Heinen Gust. Reinartz
Carl G. Braune Sr. Alfred R. Rothe G. O. Reinartz
Louis Forsythe R. B. Richter G. P. Stein
Ed. Rohde Ed. Rohde Fred Tausch

Camp Warnecke - Eröffnung Ostermontag

Oto Warnecke, Manager von Camp Warnecke, macht bekannt, daß sein Vergnügungsplatz am Ostermontag dem Publikum eröffnet wird. Herr Warnecke hat in den letzten Monaten viele neue und verbesserte Einrichtungen vorgenommen für die Unterhaltung seiner Besucher, so daß sein Platz jetzt das heimelichste „Camp“ in dieser Gegend ist.

Das Camp wird diese Saison mehr als Privatplatz geleitet werden; Herr Warnecke sagt, daß die Privilegien des Camps in der Vergangenheit gründlich missbraucht worden sind und doch strenge Regeln angenommen werden für diese Saison gegen unerlaubtes Betreten. Verbesserungen für die größere Bequemlichkeit seiner Kunden sind den bisherigen Einrichtungen hinzugefügt worden, darunter ein mit Sand bedeckter Badeteich, Sicherheitseinrichtungen, bequeme, geräumige Aufenthaltsräume und mehrere Sauna-bäder.

In Anbetracht der Ausgaben für Verbesserungen ist der Preis für Bade-Saisonkarten sehr mäßig; für Schulfinder sind besonders niedrige Preise festgesetzt. Um den guten Ruf des „Camp“ aufrecht zu erhalten, behält sich Herr Warnecke das Recht vor, alle durch eine falsche Saisonkarte bewilligten Privilegien bei ungünstigem Be-nahmen des Inhabers zu irgend einer Zeit zu widerrufen.

Camp Warnecke hat sich überall im Staate einen guten Ruf als „freundliches Camp“ erworben, und die Bürgerlichkeit wird erfreut um freundliche Mitwirkung in der Erhaltung dieses Rufes, der ein „Größeres Neu-Braunfels“ bedeutet.

Saison - Badefahrten können in der Camp Warnecke Office gekauft werden, entweder im Camp selbst, oder in der Office über der Guaranty Bond State Bank im Grünen Gebäude.

Achtung, Farmer!

Pflanzezeit ist hier! Wir haben nur noch hundert Bushel „Sure Cropper“ Saatkorn — beste Qualität — an Hand.

Auch Red Top Zuckerrohrjänen — über 91 Prozent Keimkraft - Probe. Sowie Sudan-, Millet- und Hizera - Samen.

Dittlingers Muehle**Buick is More Expensively Built****But it Costs Less****to Buy one**

Buick is built more expensively than any other cars in or near the Buick price class.

"Expensively built" means that the different parts and units of the Buick motor car are the best that engineers can design. But, thanks to the large volume which public demand has given to Buick, and thanks also to production methods that are models of efficiency in an efficient industry, the Buick motor car can be sold to you at a very moderate price.

Many Buick features are duplicated only in America's highest priced motor cars.

Buick, for instance, uses the Torque Tube Drive to transmit the drive of the rear wheels to the chassis, instead of burdening the rear springs with this added duty. The highest priced car in America uses the torque tube. And so does Buick!

The American public wants finer transportation and Buick provides it at lower cost. Consequently Buick is a very popular car. Come in and examine the better Buicks.

the Better Buick

*One year after another for the last eight years, Buick has held top place in sales and general volume of business among all members of the National Automobile Chamber of Commerce.

BUICK MOTOR CARS ARE NOW SOLD ON THE BASIS OF FEDERAL TAXES EFFECTIVE MIDNIGHT, MARCH THE 28TH.

SIPPEL BUICK CO.
NEW BRAUNFELS, TEXAS

Neu-Braunfels Zeitung

Neu-Braunfels, Texas

Herausgegeben von der Neu-Braunfels Zeitung Pub. Co.

18. März 1926.

G. F. Oheim Schriftleiter.
F. G. Nebergall Geschäftsführer.

Die Neu-Braunfels Zeitung erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.00 das Jahr bei Vorauszahlung; nach Deutschland, Österreich, oder sonst einem Lande in Europa, \$2.50 bei Vorauszahlung.

Entered at Post Office at New Braunfels, Texas, as Second Class Mail matter.

Bemerkungen des Schriftleiters.

Früher sangen die Dichter am Potomac von Mondchein und Mildenheit; jetzt können sie, wenn die Berichte aus Washington zuverlässig sind, von Blüten und Mondcheinmildigkeit.

Das Schamamt gibt neue Dollar-scheine aus, die länger halten. Die meisten Leute hätten lieber solche, die länger bleiben.

Der Frühling schreibt mit bunter Blütenpracht eine Offenbarung auf terranische Fluren; glücklich, wer darin lesen kann!

Auch kleiner gemacht soll das Pa-viergeld werden. Unsererwegen ist das nicht nötig. Wir haben auch ohne Verkleinerung Platz für alles, was wir bekommen.

Ein Gelehrter behauptet, daß durch die Mode der in den Löcken versteckten Ohren beim schönen Geschlecht das Gehör beeinträchtigt werde. Man hat aber noch nicht vernommen, daß infolge dieser Mode schon ein Heiratsantrag überhört worden ist.

Nähezu 400 Millionen Dollars sind im vergangenen Jahre von Frauen und Kindern in den amerikanischen "Beauty Shops" ausgegeben worden. Wir Männer haben in den "Barber Shops" wohl mehr ausgegeben — aber so hübsch sind wir doch nicht geworden.

Zwei Damen und zwei Herren bewerben sich um das terranische Gouvernament: Frau Miriam A. Ferguson, Frau Edith Wilmans, Lynch Davidson und Dan Woodn. Auch noch nicht dagewesen.

Mit denselben Buchstaben fangen an: "Ferguson" und "fehlgeschossen".

"Wilmans" und "wart' erst mal", "Davidson" und "durchgeplumpft" und "Woodn" und "mag wohl sein". Dies soll jedoch kein Prophezeiungsverset sein.

Vier Flieger vom Mars landen auf der Erde; einer am Nordpol — er berichtet: "Alles Kälte und Schnee"; ein anderer in der Sahara — er berichtet: "Alles Hitze und Sand"; ein dritter im Gebirge — er berichtet: "Nur Gletscher und Gestein"; der vierte in Neu-Braunfels — er berichtet: "Wunderschön und lieblich, gerade wie bei uns". Diese Fabel zeigt, wie Menschen, die auf ihren Gedankenflügen ins Unendliche hineintauchen, Grundverschiedenes berichten und doch alle, von ihrem befrankten Standpunkt aus, recht haben mögen.

Burr W. Jones, früheres Mitglied des Wisconsiner Obergerichts, hält das terranische Grandjurn — Sofern für veraltet, kostspielig und unzulänglich. Das mag theoretisch stimmen, aber in Texas dürfte das System doch noch längere Zeit unersetzlich sein. Unser Staat ist noch zu jung für eine Änderung. Daß ein einzelner Beamter, dessen Pflicht es wäre, bei allen Gesetzesübertretungen die Anklagen einzureichen, die Gerichte schneller und mit geringeren Geldaufwand in Bewegung sehen könnte, klingt annehmbar — aber wer möchte in Texas ein solches Amt übernehmen? Wie lange würde in vielen terranischen Countys ein solcher Beamter sein Amt halten können? Die Zeit liegt noch nicht weit zurück, in der einige Familien und Verwandtschaften mit eifriger Willkür u. ohne Veräußerung der Gefahr ihre Umgebung zu beherrschen versuchten. Das Grandjurn — Sofern hat solchen Zuständen mehr oder weniger ein Ende bereitet — aber einzelne öffentliche Ankläger in jenen Zeiten wären entweder willige Werkzeuge der Willkür gewesen, oder sie hätten nicht lange ihres Amtes gewaltet.

Im Kongress wird augenblicklich viel Zeit vertrödelt mit zu nichts führendem prohibitionistischen und antiprohibitionistischen Gespänkel und Gegengepänkel, und große tägliche Zeitungen veranstalten Stroh-abstimmungen darüber, was die gesetzgebende Körverschaft in Washington mit dem Volstead - Gesetz vornehmen soll. Ehe wir Texaner hier uns zu sehr aufregen über die Vorgänge, sollten wir daran denken, daß das, was der Kongress möglicherweise mit dem Volstead - Gesetz oder in Bezug auf "Vier und leichte Weine" thun mag, hier in Texas nicht die geringste Änderung in der gegenwärtigen Sachlage bewirken würde. Texas hat

sein eigenes Prohibitionsgesetz und der Kongress kann es weder widerrufen noch abändern.

Sokales.

Im Hause ihrer Tochter und ihres Schwiegersohnes Herrn und Frau C. F. Reimann von Wayne, Michigan, starb am Donnerstag, den 11. März, nach einem Krankenlager von zwei Wochen an der Lungenentzündung Frau Lydia Scholl, geb. Wiedemann. Die Entschlafene wurde am 14. Juli 1877 in unserer Stadt geboren, wo sie auch fast ihr ganzes Leben zubrachte. Nachdem sie eine geistige Erziehung genossen hatte und zur Jungfrau herangewachsen war, reichte sie die Hand fürs Leben ihrem Gatten Herrn Hermann Scholl, welche Ehe mit zwei Töchtern gesegnet wurde, die beide die geliebte Mutter überlebten. Im Jahre 1917 sollte die Verbliebene ihrem Gatten im Tode scheiden leben müssen. Da verlangte es die Verbliebene, den Rest ihres Lebens bei ihrer Tochter und ihrem Schwiegersohnes Herrn und Frau C. F. Reimann zu verbringen, und sie fiedelte daher im Jahre 1921 mit ihrer andern Tochter, Elsa Scholl, nach Wayne, Michigan, über, wo sie dann auch, menschlich betrachtet, allzu früh, im besten Alter von 48 Jahren, 7 Monaten und 27 Tagen, eine Peute des Todes wurde. Außer den beiden Töchtern und dem Schwiegersohn trauern über ihr fröhles Ableben noch die betagte Mutter, Frau Bernhardine Wiemann, 2 Enkel, 1 Bruder, Herr Arthur Wiemann von Los Angeles, 4 Schwestern, Frau Henry Soechting und Frau Geo. Hartmann von Neu-Braunfels, Frau Hermann Hartmann von Volkart und Frau Carl Strandtmann von Houston, und zahlreiche Verwandte und Freunde. Die Verstorbene wurde am Dienstag, den 16. März, unter Leitung von Pastor Morhime weg auf dem Comalstädtler Friedhofe zur letzten Ruhe gebettet. Folgende Neffen der Verstorbenen dienten als Sargträger: F. J. Hughes, Clarence Weigel, Martin Scholl, Erwin Scholl, Hellmuth Soechting und Erhard Soechting.

In der Martinskirche zu Hortontown wird Pastor Morhime Sonntag, den 21. März, nachmittags 1/2 Uhr Sonntagschule und um 2 Uhr Gottesdienst abhalten. Federmann herzlich willkommen. ♦ Women's Civic Improvement Club - Versammlung Freitag Nachmittag 4 Uhr im Courthouse. Beamtentahl — alle Mitglieder sind gebeten zu erscheinen! ♦ Middling Baumwolle: Dallas 18.40, Houston 18.80. Good ordinary 12.30 bis 12.40, middling fair 19.85 bis 20.05.

↑ In der deutschprotestantischen Kirche wurden am Dienstag Abend Herr Julius H. Schleher, ein beliebter junger Rechtsanwalt, Sohn von Herrn und Frau Ed. Schleher, und Fr. Thelma Spiale, Tochter von Herrn und Frau W. S. Suttle, von Herrn Pastor Zeyher getraut.

↑ Dienstag und Mittwoch hat es hier wieder ausgiebig geregnet.

Der regelmäßige wöchentliche

Gloom Chasers Ball

findet statt

Samstag Abend

den 20. März 1926

in der

Echo Halle

Großer Ball
in der
Echo Halle
Montag, den 22. März
Eintritt für Herren 50c, für Damen 10c. Die "Gloom Chasers" liefern die Musik. Freundlich lädt ein
Echo Heim-Gesellschaft.

Neu-Braunfels Schützen

werden hiermit benachrichtigt, daß beginnend mit dem 21. März jeden zweiten und dritten Sonntag in jedem Monat regelmäßiges Schießen stattfindet. Im Auftrage des Präsidienten.

Joseph Goreth,

Großer Preis-Kinder-Maskenball
in —
Fratt

Ostermontag, den 4. April.
Nach dem Kindermaskentanz Tanz für Alle. Federmann freundlich eingeladen.

Großer Bürger-Ball
in der
Solms Halle

Ostermontag, den 4. April.
Gute Musik. Alle freundlich eingeladen.

Großer Ball
in der
Salitrillo Halle

Converse
Ostermontag, den 5. April.
Eintritt 25c. Becks Orchester liefert die Musik. Freundlich lädt ein
Das Komitee.

Großer Ball
in der
Salitrillo Halle

Converse
Samstag, den 27. März.
Eintritt 25c. "The Midnight Owls" liefern die Musik. Freundlich lädt ein
Das Komitee.

Großer Ball
in der
Hancock

Samstag, den 27. März.
Für Alle sind ein kleiner Preis.
Nachher Tanzen für Erwachsene.
Freundlich lädt ein
Frank Guenther.

Großer Ball
in der
Teutonia Halle

Neu-Braunfels
Montag, 22. März 1926.
Nachdem Sie ein gutes Ballspiel gesehen, kommen Sie hierher zu einem schönen Tanzvergnügen. Musik von den "Sieben Eulen", einem 8 Stück - Orchester.

Großer Ball
in der
Teutonia Halle

Sonntag, den 21. März.
Das "Reliable Dance" Orchester liefert die Musik. Eintritt 25 Cents. Federmann freundlich eingeladen.

Neuheiten für Frühjahr

Jeden Tag packen wir mehr und mehr neue Sachen für das Frühjahr aus, wodurch unsere Auswahlen täglich ergänzt werden.

In unserer Damen-Abteilung haben wir viele neue Wasch-Kleider für Damen und Kinder erhalten. Sehen Sie sich diese prachtvollen Kleider an.

In unserem Schuh-Department haben wir schon wieder neue Modelle im hellen Kid-Leder bekommen, sowie das Allerneueste in weißen Schuhen für Damen und Mädchen. Für Herren und Jungen sind auch wieder neue hohe und niedrige Schuhe angekommen.

Unsere Auswahl Herren- und Jungen-Anzüge ist sehr groß und besteht aus den neuesten Moden und Geweben.

Besicht Euch unsere Auswahlen

Eiband & Fischer

Im "Finishing" von "Quality Furniture" gebrauchen wir nur die allerbesten

Valspar Varnishes und Enamels

Wünschen Sie etwas wirklich Gutes, was wir Ihnen aufrichtig empfehlen können für Ihre Fußböden, Ihr Holzwerk, Ihre Möbel, Ihr Automobil, so verwenden Sie

Valspar Varnishes und Enamels

Sicher gegen Wasser, Hitze und Abnutzung

Verlangen Sie, daß Valspar bei Ihrem nächsten "Job" gebraucht wird.

J. Jahn

"Quality Furniture Store"

Telephon 21

BASE BALL

Montag, den 22. März

St. Louis Cardinals

vs.

Des Moines Demons

Wir werden von 2:30 bis 5 Uhr nachmittags schließen um allen unsern Leuten Gelegenheit zu geben, das erste große League Base Ball-Spiel in der Geschichte Neu-Braunfels zu sehen.

Sippel Auto Co.

Buick

Chevrolet

Gebraucht Dr. Ludwigs

Lone Star Balsam

Zu verkaufen überall

ff.

Schöne reife hiergezogene Erdbeeren sind jetzt zu haben bei Robert Linnarz.

Großer Bürger-Preis-Maskenball

— in —

Schumannsville

Samstag, den 20. März.

Becks Orchester liefert die Musik.

Freundlich lädt ein

E. F. Standt.

Schumannsville Social Club.

Großer Ball

in der

Fratt Halle

Sonntag, den 21. März.

"Dave's Sons" liefern die Musik.

Alle freundlich eingeladen.

Großer Ball

in der

Teutonia Halle

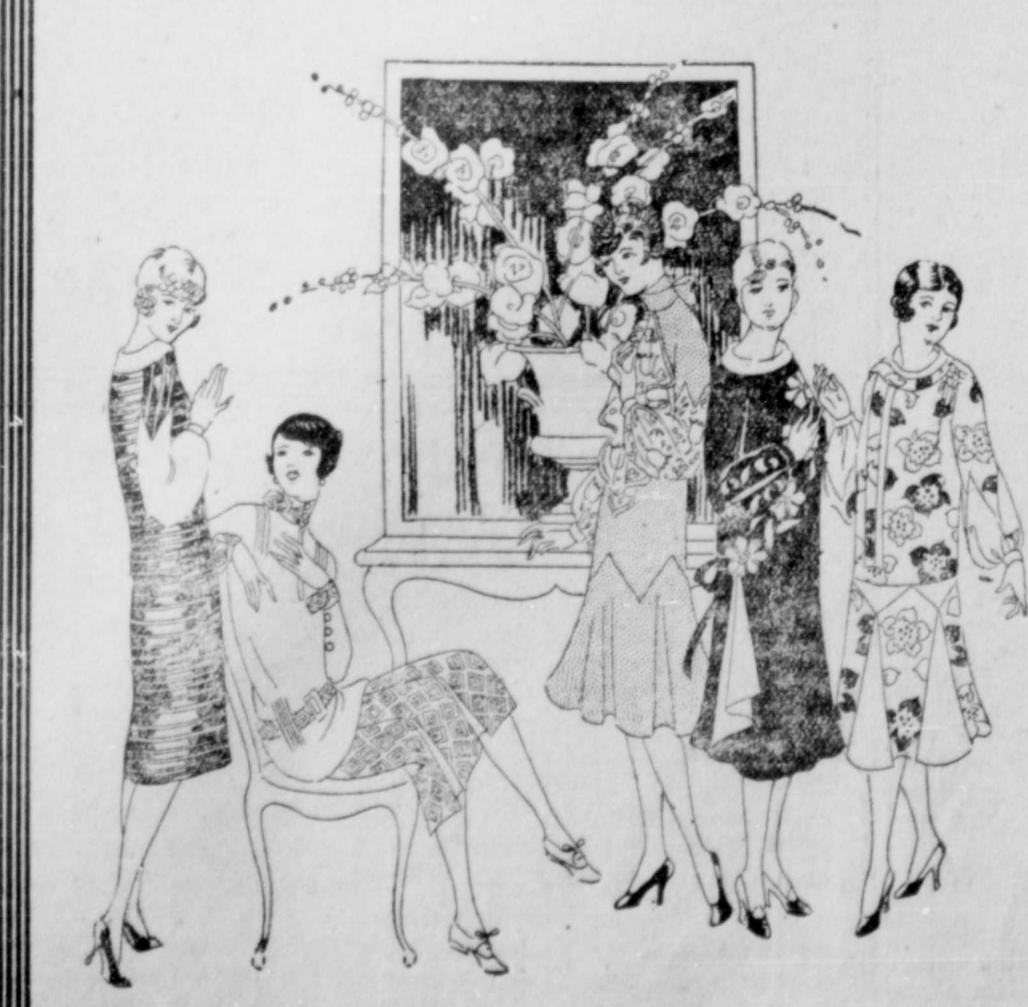
Sonntag, den 21. März.

Nachdem Sie ein gutes Ballspiel gesehen, kommen Sie hierher zu einem schönen Tanzvergnügen. Musik von den "Sieben Eulen", einem 8 Stück - Orchester.

Federmann freundlich eingeladen.

S. V. PFEUFFER CO.

Pre-Easter Sale



Zierliche neue Kleider für die neue Saison

Die beliebtesten Darbietungen der neuesten Mode

\$14.75

Jedes hier gezeigte Modell ist elegant geeignet für das Frühjahr 1926

S. U. Pfeuffer Co.

Erprobte Koch- und Back-Rezepte.

Eine hübsche Sammlung solcher Rezepte wird veröffentlicht werden.
Zum Ausschneiden und Aufbewahren empfohlen.

Süß eingemachte Gurken.

1 Pint Essig, 1 Pint Wasser, 2 Pints Zucker, 1 Chlöffel Zimt und je 1 Chlöffel Senffamen, Nelken und vermischte Gewürze, lasse den Senf kochen, schneide die Gurken in Viertel mit oder ohne die Schale, lasse sie in dem kochenden Sirup 3 Minuten kochen und füll sie heiß in Flaschen. Dieses gibt 6 Quart.

Sauer eingemachte grüne Tomaten.

Ein Paar frische grüne Tomaten wird gewaschen und ungeschält in Scheiben geschnitten, dann in einen Steinopf gelegt und Salz darauf gespreut. Dieses geschieht am Abend vor dem Einnahmen. Am Morgen läßt man die angefummelte Flüssigkeit abziehen. 2 Dutzend mittelgroße Zwiebeln werden geschält und in Scheiben geschnitten und 6 rothe Pfefferchoten fein gehäuft. Gewürzessig wird dann dadurch bereitet, daß man 1 Quart Eider-Essig eine halbe Stunde kochen läßt mit ganzen Gewürzkörnern. Darauf legt man in einen Porzellankessel eine Schicht der Tomatenscheiben und dann eine Schicht der Zwiebeln, schüttet etwas schwarzen Pfeffer und Teile von dem rothen Pfeffer darauf und giebt etwas gewürzten Essig darüber. Dann wird diese Reihenfolge wiederholt, bis der Kessel gefüllt ist. 1 Quart salter reiner Eider-Essig wird dann darüber gegossen und nun wird alles gekocht, bis es weich, aber nicht zu gar ist. Es ist in einem gut verdeckten Topf an einem kühlen Orte aufzubewahren.

Aus den Erinnerungen eines Rechtsanwalts.

Von ihm selbst erzählt. Roman von B. E. S. Lester.

Fortsetzung.

„Noch etwas, Herr Rechtsanwalt?“ fragte er.

„Börläufig nicht.“ antwortete unser Zweiter mit berner Stimme. Er vergangewärtigte sich wohl, wie vergaßt unsere Sache stand.

„So wollen wir die Zeugin zunächst entlassen.“ sagte der Coroner, „wir werden sie wahrscheinlich noch einmal rufen lassen.“

Das Mädchen, das einem Weinbrand nahe war, wurde hinausgeführt, und Goldy durchstieg seine Papiere.

„Wir haben noch einen Zeugen“, sagte er endlich, „Fräulein Holladans Kutschler, und vielleicht einen kleinen entlastenden Beweis. Wenn Sie eine Pause machen wollen, Herr Noyce, so bin ich bereit.“

„Danke, Herr Goldy,“ sagte mein Chef, sobald über jeden Augenblick der Sammlung, um seinen Verteidigungssplan entwerfen zu können. „Es wäre mir sehr angenehm.“

„Gut, so pausieren wir bis zwei Uhr,“ und Goldy schob seinen Stuhl zurück.

„Haben Sie noch einen Moment Zeit für mich?“ fragte Noyce.

„Gewiß.“

„Ich möchte mit Fräulein Holladan ein paar Minuten allein sein. Wir müssen unseren Verteidigungsplan zusammen durchschauen.“

Der Richter sah ihn einen Augenblick mit leiser Neugier an.

„Ich gestatte Ihnen gern eine Privataushörung,“ sagte er bereitwillig,

„und ich bedaure unendlich, daß wir Sie gestern nicht angetroffen haben, sonst Sie sich auf alles vorbereiten könnten.“

„Es scheint nun, als wären wir nicht ganz ehrlich gegen Sie vorgegangen, wenn ich auch nicht weiß, was ein Kussabluß genutzt hätte. Bei solchen Sätzen ist schnelles Handeln äußerst wichtig. Ich hatte nicht die Absicht, Fräulein Holladan auf die Zeugenbank zu laden, aber ich biß es für das Richtige, die Verhandlung sofort anzunehmen. Sie müssen zugeben, daß, wie die Sache jetzt steht, es nur einen Weg für mich gibt.“

„Gewiß,“ sagte der andere traurig, „es ist eine unfassbare Geschichte. Die Beweise scheint zu schließen.“

Unterredung mit einem Neu-Braunfels.

Herr Boesler sagt etwas von Interesse für Neu-Braunfels Leute.

Nichts ist überzeugender als die Auslagen von jemandem, den man kennt und zu dem man Vertrauen hat. Darum sollte diese Unterredung mit Herrn Boesler, an der Comal-Straße wohnhaft, hier in Neu-Braunfels vielen helfen.

Herr Boesler, Hilfs-Steuerreiniger, Comal-Stra., sagt: „Ich habe Beschwerden infolge Schwader, unregelmäßiger Nieren. Diese Beschwerden waren sehr schmerhaft und lästig. Ich versuchte verschiedene Mittel, resultlos, bis ich Doans Pillen gebrauchte. Diese kräftigten meine Nieren und befriedigten die Unregelmäßigkeit, und ich war meine Beschwerden bald los.“

Preis 60c, bei allen Händlern. Man verlangt nicht einfach ein Rezeptmittel, sondern Doans Pillen, die sollen, die Herr Boesler hatte. Boesler - Milburn Co., Mrs., Buffalo, R. I. Adv.

bachtet. Ihr ganzes Leben lang war sie gleichmäßig freundlich gewesen, und soweit ich davon wußte, immer wohltätig und mitfühlend. Und was den vermeintlichen Geliebten anlangte, so sprachen ihre Augen, mit denen sie unseren Zweiten angesehen, entschieden dagegen. Es mußte irgend ein Fehler in den Folgerungen sein, und wir mußten ihn finden. Ich lehnte mich mit einem Seufzer der Erleichterung zurück. Was für ein Narr war ich! Natürlich würden wir ihn finden! Royce hatte das Wort ausgesprochen, der Staatsanwalt hatte uns den Weg gewiesen, wir brauchen nur ihr Alibi nachzuweisen. Der nächste Zeuge mußte es erbringen. Der Kutschler brauchte nur zu sagen, wo er hingefahren, wo er unterwegs gehalten hatte, und alles war in Ordnung. Zu der Zeit, als das Verbrechen geschah, war sie zweifellos weit von der Wallstraße entfernt gewesen. So würde alles erledigt, ohne daß Fräulein Holladan sich der schweren Prüfung eines Kreuzverhörs aussehen müsste.

„Es ist eine sehr merkwürdige Geschichte,“ schwante eine Stimme hinter mir, und als ich mich erstaunt umdrehte, sah ich, daß der nächste Stuhl von einem Herrn eingenommen war, der ebenfalls den Bericht über die Verhandlung las. Er legte die Zeitung hin und sah mich an.

„Eine sehr merkwürdige Geschichte,“ wiederholte er.

„Aber keine unmöglichen,“ gab unser Zweiter schnell zurück, ich hoffe, Ihnen beweisen zu können, daß diese Sache in letztere Kategorie gehört.“

„Das hoffe ich auch,“ sagte der Staatsanwalt, „ich würde mich aufrecht freuen, wenn jemand anders schuldig wäre.“

Noyce wandte sich an mich: „Lester, geben Sie frühstückt, Sie sehen ganz angegriffen aus.“

„Soll ich Ihnen etwas besorgen?“ fragte ich. „Vielleicht kann ich etwas bestellen — Rotin ist gerade um die Ecke.“

Noyce wußte wohl abgelehnt, wenn der Coroner sich nicht eingemischt hätte.

„Sie werden verzeihen, mein Herr“ fragte er, sich etwas vorbeugend, da ich freudig bin in diesem Lande, so interessiert mich Ihr Prozeß sehr. Heute morgen war ich bei der Verhandlung, ich sah sie dort. Es schien mir, als ob die junge Dame etwas — vielleicht Sie — in der Klemme ist.“

Er sprach unter Englisch sehr gut, mit einem schwach ausländischen Akzent. Ich betrachtete ihn genauer und bemerkte, daß er sehr kluge Augen hatte, und daß er mich schaute.

„Es scheint allerdings so,“ gab ich kurz zu, da ich weder mit ihm reden noch unhöflich sein wollte.

„Das habe ich mir auch gesagt,“ fuhr er fort, „die — wie sagen Sie — Übereinstimmung mit dem Frühstückskorb können wir herbringen. Ich will jetzt zu Fräulein Holladan gehen und dann gleich zu Rotin nachkommen.“

Er folgte dem Coroner schnell und ich ging zu Rotin, um alles zu bestellen. Ich wählte einen Tisch in einer behaglichen Ecke, ergriff eine Zeitung und versuchte zu lesen. Natürlich nahm der Fall Holladan mehrere Spalten ein, und ich ärgerte mich schwer, als ich las, daß die Schuld der Tochter als außer Frage und sicher hingestellt wurde. Und doch konnte man der Zeitung keinen Vorwurf machen? Konnte man es irgend jemandem verargen, sie nach der Beiseiteaufnahme für schuldig zu erklären? Wie hätte man anders urteilen können? Ich seidi — Unsiß! Ich verhütete ruhig zu überlegen, ob nicht ein kleiner Fisch im Gewebe sei — es lädt unverhofftbar! Der einzige Punkt, der für uns sprach, war die Tatsache, daß der geheimnisvolle Besuch nach „Herrn Holladan“ gefragt hatte, nicht nach „ihrem Vater“ — und das war nur ein winziger Unterschied. Gefeigt, es war ein kleiner Streit, eine kleine Entfernung voneinander, wäre dann die Frage nicht natürlich gewesen? Ihre dunklen Augen, die schwelenden Lippen, der ganze Ausdruck ihres Gesichtes sprechen für ein lebhaftes Temperament, für Leidenschaft, für eine heftige Gemütsart. Aber was konnte vorgegeben haben, um einen Streit so tragisch enden zu lassen? Und tödlich sah ich klarer. Es konnte nur einen Grund dafür geben: wenn ein Mann siebte und nicht von ihm lassen wollte, gegen den Wunsch ihres Vaters. Ich wußte, daß Holladan in dem Ruf der kalten, nüchternen Unerbietung gestanden hatte, daß er unbeweglich gewesen war. Dies konnte immerhin manches erklären. Und dann schalt ich mich selbst aus. Damit versuchte ich allen Ernstes, eine Theorie für ihre Schuld aufzustellen, einen Grund dafür zu finden! Wie oft hatte ich sie mit ihrem Vater ausfahren sehen, wie viele Beweise ihrer gegenseitigen Gunstigung beo-

schauten. Ihr ganzes Leben lang war sie gleichmäßig freundlich gewesen, und soweit ich davon wußte, immer wohltätig und mitfühlend. Und was den vermeintlichen Geliebten anlangte, so sprachen ihre Augen, mit denen sie unseren Zweiten angesehen, entschieden dagegen. Es mußte irgend ein Fehler in den Folgerungen sein, und wir mußten ihn finden. Ich lehnte mich mit einem Seufzer der Erleichterung zurück. Was für ein Narr war ich! Natürlich würden wir ihn finden! Royce hatte das Wort ausgesprochen, der Staatsanwalt hatte uns den Weg gewiesen, wir brauchen nur ihr Alibi nachzuweisen. Der nächste Zeuge mußte es erbringen. Der Kutschler brauchte nur zu sagen, wo er hingefahren, wo er unterwegs gehalten hatte, und alles war in Ordnung. Zu der Zeit, als das Verbrechen geschah, war sie zweifellos weit von der Wallstraße entfernt gewesen. So würde alles erledigt, ohne daß Fräulein Holladan sich der schweren Prüfung eines Kreuzverhörs aussehen müsste.

„Ich habe Ihnen Ihr Frühstück mitgebracht, Herr Noyce,“ sagte ich leicht hin.“ Die Verhandlung fängt in einer Stunde wieder an — Sie sollten wirklich etwas essen.“ Mit diesen Worten öffnete ich den Korb.

Er sah einen Augenblick auf und nahm sie, halb mechanisch, etwas aus demselben.

„Sie leben schrecklich angegriffen aus,“ wagte ich zu sagen. „Darf ich Ihnen ein Glas Kognak holen? Der reicht Sie wieder zusammen.“

„Danke,“ warf er achtlos hin, und ich eilte fort, den Auftrag auszuführen.

Der Kognak brachte etwas Harpe in sein Gesicht, und er fing mit einer Lust an zu essen.

„Soll ich für Fräulein Holladan Frühstück bestellen?“ fragte ich.

„Nein, sie will nichts haben.“

Er verabschiedete sich während meiner Abwesenheit einen neuen Schrecken erlebt haben.

„Schließlich,“ fing ich an, „haben wir ja nur ein Alibi nachzuweisen, und dieses ganze Kartentaus zusammengestellt. Ein Alibi, weiter nichts.“

„Ja, weiter nichts,“ wiederholte er, „aber gezeigt, daß wir es nicht gefunden haben.“

„Nicht können,“ stammelte ich, „heißt das — ?“

„Das heißt, daß Fräulein Holladan jede Auskunft darüber verbietet, wo sie gestern nachmittag gewesen ist.“

„Sieht sie denn die Notwendigkeit dafür nicht ein?“ fragte ich.

„Ich habe ihr alles so klar wie möglich auseinandergesetzt. Ich weiß nicht mehr, was ich denken soll.“

„Hing auch er zu zweifeln an? Dann mußte es allerdings sehr schwierig stehen.“

„Es ist ganz unverständlich,“ fing ich nach kurzer Pause wieder an, „es ist — “

„Ja, unverständlich.“

„Das Ergebnis des Kutschlers wird uns, fürchte ich, nicht viel helfen, eher das Gegenteil.“

„Ich rang nach Luft — ich kam mir vor wie ein Ertrinkender, dem das Rettungsseil unverhofft aus den Händen gerissen wird.“

„In dem Falle —“ sagte ich und schrieb.

„Run, in dem Falle?“

„Müssen wir eben einen anderen Ausweg finden,“ stotterte ich zaghaft.

„Gibt es einen Ausweg, Lester? rief er und drehte sich bestig zu mir herum. „Gibt es einen Ausweg? So zeigen Sie mir ihn, ich beschwöre Sie.“

„Es muß einen geben,“ versicherte ich in Verwirrung, und suchte mich selbst zu überzeugen. „Es muß einen geben, nur fürchte ich, wird noch einige Zeit vergehen, ehe wir ihn finden.“

„Und inzwischen wird Fräulein Holladan verhaftet! Bedenken Sie, was das heißt, Lester.“

„Ich hatte es längst bedacht. Ich war eben so verzweifelt wie er, aber es bedurfte eines klügeren Kopfes als meiner war, um den Fehler zu finden, das schwache Glied der Kette zu entdecken. Mir wurde ganz schwindelig von all den Zweifeln.“

„Nun, wir müssen unser Bestes tun,“ sagte er nach einer Weile etwas ruhiger. „Ich habe die Hoffnung noch nicht aufgegeben — der Zufall hilft oft dabei. Und außerdem wird Fräulein Holladan anderer Ansicht werden, wenn es zum Auflösen kommt.“

Der Kellner kam mit Brot und Butter, und mir fiel plötzlich ein, daß die halbe Stunde längst vorbei sein müsse. Ein Blick auf meine Uhr lehrte mich, daß über eine Stunde verstrichen war. Ich wartete noch zehn Minuten, ob so schnell ich konnte, nahm einen Frühstückskorb mit und eilte ins Gerichtsgebäude zurück. Als ich ins Bureau trat, sah ich eine gebrachte Gestalt am Tische sitzen, und ich erkannte sie als ihren zweiten erfundenen. Seine

Gestalt am Tische sitzen, und ich erkannte sie als ihren zweiten erfundenen. Seine

Gestalt am Tische sitzen, und ich erkannte sie als ihren zweiten erfundenen. Seine

Gestalt am Tische sitzen, und ich erkannte sie als ihren zweiten erfundenen. Seine

Gestalt am Tische sitzen, und ich erkannte sie als ihren zweiten erfundenen. Seine

Gestalt am Tische sitzen, und ich erkannte sie als ihren zweiten erfundenen. Seine

Gestalt am Tische sitzen, und ich erkannte sie als ihren zweiten erfundenen. Seine

Gestalt am Tische sitzen, und ich erkannte sie als ihren zweiten erfundenen. Seine

Ich räumte die Reste des Frühstücks fort, und bald darauf füllte sich das Zimmer wieder. Zuletzt kam der Coroner mit dem Staatsanwalt herein, und ersterer rief zur Ordnung.

„Die Verhandlung,“ sagte er, wird fortgesetzt mit der Vernehmung von John Brooks. Fräulein Holladan's Kutschler.“

Ich kann sein Zeugnis mit kurzen Worten wiedergeben: Seine Herrin war die Alte heruntergefahren bis zum Washingtonplatz. Dort hatte sie den Wagen halten lassen, ihm zu warten befohlen und war den Weg in südlicher Richtung weiter gegangen, dem französischen Viertel zu. Dann hatte er sie aus den Augen verloren, und war ungefähr zwei Stunden heruntergefahren, bis sie zurückkam. Sie gab ihm Wissung, so schnell wie möglich nach Hause zu fahren, und es wurde erst vor der Türe angehalten. Ihr Kleid? Ja, er erinnerte sich, daß es dunkelfarben war. Ihr Gesicht konnte sie nicht sehen, weil es verschleiert gewesen. Und er hatte sie noch nie in diese Gegend gefahren.

„Sie leben schrecklich angegriffen aus,“ wagte ich zu sagen. „Darf ich Ihnen ein Glas Kognak holen? Der reicht Sie wieder zusammen.“

„Danke,“ warf er achtlos hin, und ich eilte fort, den Auftrag auszuführen.

Der Kognak brachte etwas Harpe in sein Gesicht, und er fing mit einer Lust an zu essen.

„Soll ich für Fräulein Holladan Frühstück bestellen?“ fragte ich.

„Nein, sie will nichts haben.“

Er verabschiedete sich während meiner Abwesenheit einen neuen Schrecken erlebt haben.

„Schließlich,“ fing ich an, „haben wir ja nur ein Alibi nachzuweisen, und dieses ganze Kartentaus zusammengestellt. Ein Alibi, weiter nichts.“

„Ja, weiter nichts,“ wiederholte er, „aber gezeigt, daß wir es nicht gefunden haben.“

„Nicht können,“ stammelte ich, „heißt das — ?“

„Das heißt, daß Fräulein Holladan jede Auskunft darüber verbietet, wo sie gestern nachmittag gewesen ist.“

„Sieht sie denn die Notwendigkeit dafür nicht ein?“ fragte ich.

„Ich habe ihr alles so klar wie möglich auseinandergesetzt. Ich weiß nicht mehr, was ich denken soll.“

„Hing auch er zu zweifeln an? Dann mußte es allerdings sehr schwierig stehen.“

„Es ist ganz unverständlich,“ fing ich nach kurzer Pause wieder an, „es ist — “

Kleine Anzeigen

An die Leser

Um Verzögerungen in der Ausführung von Bestellungen u. s. w. zu vermeiden, ift es ratsam, an Anzeigefunden mit englischen Namen wenn möglich englisch zu schreiben. Bei allen sind natürlich auch deutsche Briefe willkommen.

Neu-Braunfels Zeitung.

Wenn Sie etwas zu verkaufen oder zu verhandeln, oder einen Platz zu verreihen haben, sollten Sie es durch eine kleine Anzeige in der "Neu-Braunfels Zeitung" bekanntmachen. Eine solche Anzeige kostet nicht viel, wird von sehr vielen Leuten gesehen und bringt fast immer gute Resultate.

Eine kleine Anzeige in der "Neu-Braunfels Zeitung" hat schon oft einen großen Platz verkauft.

kleine Anzeigen kosten 2c das Wort für einmal, 3c das Wort für zweimal, 4c das Wort für dreimal, und so weiter, und sind im voraus zahlbar. Keine Anzeige für weniger als 2c.

Wir erfreuen Sie, bei der Beantwortung dieser Anzeigen die "Neu-Braunfels Zeitung" zu erwähnen.

Grundeigentum

Zu verkaufen zu einem Vargain: zwei "up-to-date" Bugalows in der Comalstadt. Würde eins oder beide verkaufen. Adresse: Wm. H. Peil, New Braunfels, Texas. Telefon: Office 435. Wohnung 1878. 25 2

Bei Neu-Braunfels von 20 Acre an der Stadtgrenze, neue Improvements, nahezu 200 Obst- und Pecanbäume, 2 Brunnen; alles in Kultur. Es ist ein schönes Eigentum und kann zu einem Vargain gekauft werden für kurze Zeit, gegen Cash oder Bedingungen. Schreibt mir jetzt. Lufdenbach, 908 Fulton Ave., San Antonio, Texas. 23 4

Winter-Garten (Dimmit County)
640 Acre, neue Improvements, artesischer Brunnen für Bewässerung, am Highway nahe bei Carrizo Springs, \$35.00.

220 Acre, viele Improvements, schöne Farm, reicher Boden, \$50.00. 165 Acre, reiches, ebenes Land 3½ Meile von Carrizo Springs, \$40.00.

Noch viel anderes schönes Grund- eigentum, von \$20.00 bis \$200.00 der Acre.

Lufdenbach, 908 Fulton Ave., San Antonio, Texas. 23 4

Zu verkaufen.

Das Eigentum der verstorbenen Frau Olga Glenewinkel an San Antonio - Straße, Neu-Braunfels, Haus mit 7 Zimmern, alle Pauschlichkeiten, Built-ins, Garage, Nebengebäude. Begrenzt Räumen, schreibe oder telephoniere man an Alvin Glenewinkel, R. 2, Kingsbury, Texas, Administrator des Nachlasses der verstorbenen Frau Olga Glenewinkel. 23 3

Schreibt um unsere neue "Special Vargain List" von Farmen in Tennessee zu verkaufen. Schreibt an T. L. Rogers & Son. Etabliert 1887. Farm - Ländereien einer Spezialität, Cleveland, Tennessee. 24 3

Baumwoll-Ländereien
Schwarzes, wachstümliches Messing - Baumwoll - Land, 14 Meilen westlich von Three Rivers, 60 Meilen südlich von San Antonio. Einiges eingerichtet. 80 Acre oder mehr. \$20 bis \$40. Hälfte anbezahlt. Nein, 6 Prozent. Kauft von Eigentümer, spart Kommission.

H. D. Crosby & Co.
Gunter Blvd.
25 2 San Antonio, Texas

Schreibt an J. P. Jones, Alpena Pah, Aransas, für Listen von Geinen in den Ozarks, dem Lande der großen roten Aepfel. 24 4

Geflügel und Sezieren
Dark Cornish Sezieren zu verkaufen, \$3.50 für 15 von Pen, \$2 von Hof; Gewinner überall wo gezeigt. Ella Tidwell, Desdemona, Tex. 26 3

S. C. Black Minorca Sezieren, große Rasse, 15 für \$2.50 für \$6, 100 für \$10. Baby Chicks 25 für \$4.50, 50 für \$8, 100 für \$15. Zufriedenheit garantiert. G. Johnson, Damon, Texas. 26 6

Niedrigste Preise für "traynited". Gier von hellen Brahmans und weißen Orpingtons. Zufriedenheit garantiert. Mrs. W. F. Jarrett, Lometa, Texas. 26 4

S. C. D. B. Leghorn Baby-Kücken, \$15 für 100, oder 20c das Stück bei Abnahme von weniger als 100; wunderbare Lebenskraft; Zufriedenheit garantiert. A. C. Pidens, Taft, Texas. 26 3

S. C. Rhode Island Reds
Owen Farms Exhibition - Rasse, zum Eierlegen gezüchtet. Rhode Island Red Sezieren, Küken, junge Hähne und Hens. Preisgewinner überall wo ausgestellt. Preise mögig. Katalog frei. Zufriedenheit garantiert. Wm. F. Daube, Waco, Texas. 26 6

Baby Chix

Ich werde die ersten paar Tage eine große Menge Buff Leghorn Baby Chix haben; wenn Sie welche wollen, dann bestellen Sie gleich. Oscar Kueper, Neu-Braunfels, Texas. 25 4

Aristocrat dunkle Barred Rock Eier, fünfzehn \$3.50, \$2.50, \$1.50, Gewinner, Leger. Zufriedenheit garantiert. H. C. Melcher, N. 4, Taylor, Texas. 25 3

Für \$15.00 liefern wir 100 reinrassige Englische Weisse Leghorn Baby-Kücken an Sie ab. Wonder Springs Poultry Farm, Bullard, Texas. 25 3

S. C. Rhode Island Reds, gezogen von Harold Mansfield Rasse. Beste Leger. Gute Farbe. Sezieren, 15 für \$2.25, 30 Eier \$4.00. Preis Willoughby, Volita, Texas. 25 3

Schweinehaut Wandottes, Gewinner erster Preise auf allen führenden Ausstellungen; Eier \$1.50, \$2.00, \$3.75, \$5.00 per 15; \$6.00 und \$10.00 per 100. Schreibt sie um Mating. Visite an G. A. Griffin, Bowie, Texas. 25 3

Baby - Küken — Hollywood Weiße Leghorns, nirgends übertrafen als Leger, große Hühner, große Eier. \$18 und \$22 per 100, lebendig abgeliefert und Zufriedenheit garantiert. Katalog frei. Hollywood Farm, Box 3, Lake Charles, La. 24 3

Nur bessere Buff Minorcas von 20 Acre an der Stadtgrenze, neue Improvements, nahezu 200 Obst- und Pecanbäume, 2 Brunnen; alles in Kultur. Es ist ein schönes Eigentum und kann zu einem Vargain gekauft werden für kurze Zeit, gegen Cash oder Bedingungen. Schreibt mir jetzt. Lufdenbach, 908 Fulton Ave., San Antonio, Texas. 23 4

STAR PARASITE REMOVER
Eine großartige Geflügel - Medizin

Wird den Hühnern im Trichterwaffer oder Futter gegeben. Säubert sie von allem Ungeziefer, wie Läuse, Milben, Flöhe und Bluebugs. Berichtet alle Würmer und Schmarotzer in ihren Eingewinden. Seine Formel von Schwefel und anderen Bestandteilen hat sich von grohem Wert erwiesen als kräftigendes, blutreinigendes und fränktheitverhinderndes Mittel. Verhinderung ist besser als eine Kur. Verbraucht es 60 Tage auf unserer Rasse. Ist Ihr Geflügel dann nicht gesündiger, besser im Eierlegen, im Brüten mit kräftigendem, schnellwachsenden Küken — Ihr Geld zurück. 24 3

Lakenvelders — die Hühner, die das ganze Jahr legen. Eier \$2.50 für 15. Tom McMahon, Whitesboro, Texas. 23 4

Wir kaufen fette Hühner und Gänse, auch junge Brathühner zwischen 1½ und 2½ Pfund; bezahlen bessere Preise als irgend eine andere

Gezeit. Schreibt mir jetzt. Lufdenbach, 908 Fulton Ave., San Antonio, Texas. 23 4

Reinheitsgeprüfter Mebane, New Ben-

nnett, Lone Star, und Koch Baumwollfamen, Fracht bezahlt nach Ihrer Station, \$1.60 das Bushel. In der Regionen gezogen. J. R. Andrew, Box 715, Brownsville, Texas. 23 4

Immergrüne Tamarisken-Schnittlinge für schnellen Schatten oder Windschutz in allen hiesigen, trockenen Gegend. R. C. Robertson, Box 715, Brownsville, Texas. 23 5

Farmer: Bestellt Euer Saatgut direkt. Sorgfältig ausgesuchter schwer niedergereinigter, erprobter, echter Samen. Dwarf Red Maize, \$3.25. Standard Maize, \$3.25. Dwarf Kaffir, \$3.25. Sudan, \$5.00. Seeded Ribbon - Zuckerrohr, \$3.75. Red Top - Zuckerrohr \$3.75. Hegari, \$4.00. Dario, \$4.00. Surecropper Corn, \$3.50 das Bushel. Tom Watson Wassermelonen - Samen, keine "weißen Herzen", das Pfund 85c. Alles bei Eurer Station abgeliefert. 25 6

Sudan Grain & Elevator Company, Sudan, Texas. 23 3

um Preis für große Bestellungen. Alle Fracht von mir bezahlt. Jeder Saat Samen von mir ist garantiert befriedigend, oder Ihr Geld zurück.

Porto Rico Süßkartoffelpflanzen — drei Dollars das Tauend, abge liefert. Bahros Plant Co., Waco, Georgia. 25 6

Porto Rico Süßkartoffelpflanzen fertig 10. April, \$3 für 1.000. Bestellt jetzt für frühe Slips. Groesbeck Plant Farm, Groesbeck, Texas. 25 6

Taylor berühmter östtexanischer Honeyball Cantaloupe - Samen, \$3.00 das Pfund. Ein Pfund be pflanzt einen Ader. Sie können hilfigeren Samen kaufen, aber ach, die Enttäuschung! Diese Melone hält sich 10 bis 20 Tage nach dem Pflügen. J. C. Taylor, Wills Point, Texas. 25 3

Man Queen Tomaten tragen von Mitte Mai bis Frost trotz der Dürre voriges Jahr. Scharlachrot, 12 füllt eine Gallone, ein Bushel trägt ein Bushel während der Saison. Pflanzen 4 Zoll hoch jetzt 20. März, 100, 75c; 200 \$1.25. Verpflanze Pflanzen 8 bis 12 Zoll hoch, 1 Dutzend 50c, 3 Dutzend \$1.25. Ablieferung 15. April. 200 Samen in Paket 50c; 3 Pakete \$1.25, mit nächster Post. Ausstellungen: Christbaumkunst, 18 bis 20 Zoll Umfang, weiß, rot, rosa, gelb, 8 Pfunden eine Farbe oder alternierend, meine Auswahl \$1.00 portofrei mit nächster Post. Bitte englisch zu schreiben. Referenz: Farmers National Bank. Mrs. J. C. Taylor, Thornton, Texas. 25 3

Man Queen Tomaten tragen von Mitte Mai bis Frost trotz der Dürre voriges Jahr. Scharlachrot, 12 füllt eine Gallone, ein Bushel trägt ein Bushel während der Saison. Pflanzen 4 Zoll hoch jetzt 20. März, 100, 75c; 200 \$1.25. Verpflanze Pflanzen 8 bis 12 Zoll hoch, 1 Dutzend 50c, 3 Dutzend \$1.25. Ablieferung 15. April. 200 Samen in Paket 50c; 3 Pakete \$1.25, mit nächster Post. Ausstellungen: Christbaumkunst, 18 bis 20 Zoll Umfang, weiß, rot, rosa, gelb, 8 Pfunden eine Farbe oder alternierend, meine Auswahl \$1.00 portofrei mit nächster Post. Bitte englisch zu schreiben. Referenz: Farmers National Bank. Mrs. J. C. Taylor, Thornton, Texas. 25 3

S. C. Rhode Island Ned Sezieren von speziell für Brutweise ausge wählten Hennen von Standardform und guter, solider Farbe; sehr gute Leger, besonders Winterleger. Hoher Brütungsprozentatz garantiert. \$1.50 für \$2.00, 100 für \$10.00. Schreibt sie deutsch oder englisch. Carl Philip, Riegle, Texas. 24 6

Baby Küken — Von fleißigen Leuten, "tradefited"; gesüchtet zum Eierlegen. Alles, was wir verkaufen, ist garantiert. Schreibt um Preise und Auskunft. Adresse: Mallory's English Leghorns, Paris, Tex. 26 10

Wenn Sie profitables Geflügel wünschen, sollten Sie meine Fisch's Weisse Plymouth Rocks ver suchen. Gezüchtet für Winter - Eierproduktion. Blue Ribbon - Gewinner. Eier \$5.00, 100 \$8. Erich Hauser, Clarksville, Texas. 26 3

Niedrigste Preise für "traynited". Gier von hellen Brahmans und weißen Orpingtons. Zufriedenheit garantiert. Mrs. W. F. Jarrett, Lometa, Texas. 26 4

S. C. D. B. Leghorn Baby-Kücken, \$15 für 100, oder 20c das Stück bei Abnahme von weniger als 100; wunderbare Lebenskraft; Zufriedenheit garantiert. A. C. Pidens, Taft, Texas. 26 3

S. C. Rhode Island Reds
Owen Farms Exhibition - Rasse, zum Eierlegen gezüchtet. Rhode Island Red Sezieren, Küken, junge Hähne und Hens. Preisgewinner überall wo ausgestellt. Preise mögig. Katalog frei. Zufriedenheit garantiert. Wm. F. Daube, Waco, Texas. 26 6

Hanch Geflügel — 30 Sorten. Katalog frei. German Blumer, Berger, Mo., 19 19

Baby Chicks

Beste Qualität von amerikanisch bestellten Buchständern unseres Staates; kaufen Sie sehr preiswert von der ältesten deutschen Ausbrüte-Anstalt.

Warum in die Weite schwiften, wenn Sie die besten Küken von uns beziehen können? Wir bitten Sie durch die Anzeige sich gütigst mit uns in Verbindung zu setzen. G. G. Schaeffer, Sanitary Hatchery, Weimar, Texas. 25 3

Aristocrat dunkle Barred Rock Eier, fünfzehn \$3.50, \$2.50, \$1.50, Gewinner, Leger. Zufriedenheit garantiert. H. C. Melcher, N. 4, Taylor, Texas. 25 3

Für \$15.00 liefern wir 100 reinrassige Englische Weisse Leghorn Baby-Kücken an Sie ab. Wonder Springs Poultry Farm, Bullard, Texas. 25 3

Samen und Pflanzen

Alfalfa Samen — \$6.75 Bushel; Süßflee speziell \$4.50. Auch Bargain - Preise für Rottree, Alfalfa, Timothy usw. Säde frei. Bestellt Proben. Solomon Seed Co., Solomon, Kansas. 24 8

Anton Baumwollsamen, große Bolls, früh reifend, gezogen von Samen, die von der North Texas Anton Seed Co., gezogen wurde. Keine Analyse garantiert. \$1.75 abgeliefert irgend eine Station in Texas. Tom W. Hines & Son, Dallas, Texas. 24 4

Schweinehaut Wandottes, Gewinner erster Preise auf allen führenden Ausstellungen; Eier \$1.50, \$2.00, \$3.75, \$5.00 per 15; \$6.00 und \$10.00 per 100. Schreibt sie um Mating. Visite an G. A. Griffin, Bowie, Texas. 25 3

Anton Baumwollsamen, große Bolls, früh reifend, gezogen von Samen, die von der North Texas Anton Seed Co., gezogen wurde. Keine Analyse garantiert. \$1.75 abgeliefert irgend eine Station in Texas. Tom W. Hines & Son, Dallas, Texas. 24 4

Baby - Küken — Hollywood Weiße Leghorns, nirgends übertrafen als Leger, große Hühner, große Eier. \$18 und \$22 per 100, lebendig abgeliefert und Zufriedenheit garantiert. Katalog frei. Hollywood Farm, Box 3, Lake Charles, La. 24 3

Anton Baumwollsamen, große Bolls, früh reifend, gezogen von Samen, die von der North Texas Anton Seed Co., gezogen wurde. Keine Analyse garantiert. \$1.75 abgeliefert irgend eine Station in Texas. Tom W. Hines & Son, Dallas, Texas. 24 4

Baby - Küken — Hollywood Weiße Leghorns, nirgends übertrafen als Leger, große Hühner, große Eier. \$18 und \$22 per 100, lebendig abgeliefert und Zufriedenheit garantiert. Katalog frei. Hollywood Farm, Box 3, Lake Charles, La. 24 3

Anton Baumwollsamen, große Bolls, früh reifend, gezogen von Samen, die von der North Texas Anton Seed Co., gezogen wurde. Keine Analyse garantiert. \$1.75 abgeliefert irgend eine Station in Texas. Tom W. Hines & Son, Dallas, Texas. 24 4

Baby - Küken — Hollywood Weiße Leghorns, nirgends übertrafen als Leger, große Hühner, große Eier. \$18 und \$22 per 100, lebendig abgeliefert und Zufriedenheit garantiert. Katalog frei. Hollywood Farm, Box 3, Lake Charles, La. 24 3

Anton Baumwollsamen, große Bolls, früh reifend, gezogen von Samen, die von der North Texas Anton Seed Co., gezogen wurde. Keine Analyse garantiert. \$1.75 abgeliefert irgend eine Station in Texas. Tom W. Hines & Son, Dallas, Texas. 24 4

Baby - Küken — Hollywood Weiße Leghorns, nirgends übertrafen als Leger, große Hühner, große Eier. \$18 und \$22 per 100, lebendig abgeliefert und Zufriedenheit garantiert. Katalog frei. Hollywood Farm, Box 3, Lake Charles, La. 24 3

Anton Baumwollsamen, große Bolls, früh reifend, gezogen von Samen, die von der North Texas Anton Seed Co., gezogen wurde. Keine Analyse garantiert. \$1.75 abgeliefert irgend eine Station in Texas. Tom W. Hines & Son, Dallas, Texas. 24 4

Baby - Küken — Hollywood Weiße Leghorns, nirgends übertrafen als Leger, große Hühner, große Eier. \$18 und \$22 per 10

Ein seltener musikalischer Hochgenuss — Das San Antonio Senior-Hochschul-Orchester
(60 Spieler), Otto Zoeller, Dirigent, gibt Konzerte im Capitol Theater, Freitag und Samstag, 19. und 20. März, abends 8:15.



Programm: Raymond-Ouvertüre, A. Thomas.—Auszug aus der Oper „Faust“, A. Lange.—Saxophon-Solo, Valse Vanite, von R. Wiedoeft; Jerome Zoeller, begleitet von Ada Rice.—Largo aus New World Symphony, A. Dvorak.—Alla Polacca de la Serenade, Beethoven.—Violin-Duet, Berceuse de Jocelyn, von Godard: Margaret Hoeschen und Walter Hancock, begleitet von Ada Rice.—Wilhelm Tell-Ouvertüre G. Rossini.—Harfen-Solo, The Song of the Volga Boatmen, von G. Salzedo: Theresa Dufft.—Walzer, Kiss Me Again, Victor Herbert.—Sopran-Solo, Musetas Waltz aus „La Bohème“ von G. Puccini: Mary Krueger, begleitet von Ada Rice.—Dichter und Bauer-Ouvertüre, von A. v. Suppe: Ada Rice, Klavier-Solistin, mit San Antonio Senior High School Symphony Orchester.

Die Gelegenheit mag sich nie wieder darbieten, etwas Derartiges zu hören und zu sehen — verhüten Sie daher nicht zu kommen. Sie werden einige wirkliche Künstler und Künstlerinnen hören.

Allgemeiner Eintritt: Hauptsaal 50 und 25c, Balkon 40 und 20c.

Locales.

† Staatschulüberintendent S. M. R. Mars hält Montag Abend im Hochschulauditorium bei einer vom Child's Welfare Club zu Ehren der Väter veranstalteten Feierlichkeit eine gediegene Rede.

† Am Mittwoch, den 10. März gab es für Herrn August Schumann und Gattin eine recht angenehme Überraschung. Ihre beiden Söhne August und Herbert mit zahlreichen Verwandten und Freunden hatten auf dem eigentlichen Hochzeitstage, in der Halle zu Schumannsville alles drückig zum Fest der silbernen Hochzeit der lieben Eltern geplant. Aber weil das Wetter an diesem Tage so ungünstig war, wurde die Feier auf den folgenden Tag verlegt. Zwei Musikkapellen, beide von Neu-Braunfels, spielten frohe Weisen. Und während man sich's an der langen und reichgedeckten Tafel gut schmecken ließ, trugen folgende Herren durch mehr oder weniger humoristische Reden zur Hebung des Festes bei: Aug. Triest, Philippi Link, H. Dietel und Pastor Morbinweg. Man merkte es auch dem Jubelpaar an, wie sehr es sich über die Auszeichnung freute. Mögen nun alle die guten Wünsche in Erfüllung gehen, und möge den beiden Gatten vergönnt sein, auch die goldene und, will's Gott, womöglich auch die diamantene Hochzeit in Glück und Gesundheit zu erleben.

† Im gastlichen Hause der Brauteltern Herrn und Frau Chass. Busse fand am Mittwoch, den 10. März, die Vermählung ihrer Tochter Frl. Alice Busse mit Herrn Hilmar H. Schriewer, Sohn von Herrn und Frau Willi Schriewer statt. Unter den frischen Weisen des Lohengrins-Hochzeitsmarsches, gespielt auf dem

Piano von Fr. Edna Schriewer, nahte sich das Brautpaar mit seinem Gefolge dem für diese Gelegenheit geschmackvoll dekorierten Parlor. Die Brautführer und Brautjungfern waren Herr Edmund Timmermann und Fr. Mamie Busse, Herr Elmer Schriewer und Fr. Alexia Schnabel. Pastor Morbinweg vollzog die feierliche Handlung. Nachdem die Festgäste aufs beste bewirtet worden waren und offiziell recht schöne Stunden verlebt hatten, begab sich das glückliche Paar auf seine Hochzeitreise nach Dallas und andern Orten im Norden unseres Staates. Der gesuchte Bräutigam bekleidet im Courthouse als Clerk eine verantwortungsvolle Stelle.

† Bei dem Bankett der in und bei Neu-Braunfels wohnenden früheren Studenten und Studentinnen der Staatsuniversität hielt Superintendent James F. Johnson, B. S. '04, eine mit bühnlichen Erinnerungen durchsetzte und zum Teil recht humoristisch gehaltene Rede über die Art und Weise, wie die Angehörigen unserer gelehrten Stände in ihre respektiven Berufe hineingelangt sind. Nachdem der Pädagoge und die Pädagogin auf Grund altgröchischer Feststellungen als physisch vollkommen und phrenologisch mit wohlgebildeten Schädelanhängen für Kampflust, Gedächtniskräfte, Erhabenheit, Charakterfestigkeit, Kunst, Mathematik, Geschichte, Literatur etc. etc. verlebte, philosophisch veranlagte Wesen gekennzeichnet worden waren, die wohl dazu geeignet waren, in einer Welt des abstrakten Gedankens und der reinen Vernunft zu leben, erhöhte Herr Johnson wie bei

OPERA HOUSE

PROGRAMM

Samstag, 20. Maerz

Doppeltes Programm

Buffalo Bill Jr. in

THE SADDLE CYCLONE

und Evelyn Brent in

THE QUEEN OF DIAMONDS

* 2 Reel Comedy 10 u. 20c

Sonntag und Montag

21. und 22. Maerz

Marshall Neilan's Produktion

MIKE

mit Sally O'Neill, dem neuen

Wundermaedchen der Film-

welt, William Haines, Charles

Murray, Ned Sparks, Ford Ster-

ling und Anderen — zu zahl-

reich, um genannt zu werden.

Sowie auch

* 2 Reel Comedy

Aesops Fabeln 15 und 25c

— — — — —

Sonntag und Montag

21. und 22. Maerz

Marshall Neilan's Produktion

MIKE

mit Sally O'Neill, dem neuen

Wundermaedchen der Film-

welt, William Haines, Charles

Murray, Ned Sparks, Ford Ster-

ling und Anderen — zu zahl-

reich, um genannt zu werden.

Sowie auch

* 2 Reel Comedy

10 u. 20c

— — — — —

Dienstag und Mittwoch

23. und 24. Maerz

Ein Warner Bros. Classic

BOBBED HAIR

Mit Marie Prevost, Kenneth

Harlan, John Roche, Walter

Long, Louise Fazenda, Helene

Costello und Emily Fitzroy.

Sowie auch

* ADVENTURES OF MAZIE

und 1 Reel Comedy

10 und 20c

— — — — —

Dienstag und Mittwoch

23. und 24. Maerz

Ein Universal Jewel

PEACOCK FEATHERS

Mit Jacqueline Logan und Cul-

len Landis, unterstützt von ei-

nem All Star Cast. Sowie auch

* ACE OF SPADES

International News

10 und 20c

— — — — —

In nächster Zeit

RED HOT TIRES

HIS PEOPLE

LADY WINDERMERE'S FAN

THE SEA BEAST

— — — — —

CAPITOL THEATRE

PROGRAMM

Freitag und Samstag

19. und 20. Maerz

SAN ANTONIO SENIOR HIGH

SCHOOL ORCHESTRA

SYMPHONY

60 Spieler

Siehe besondere Anzeige

Sonntag und Montag

21. und 22. Maerz

Endlich hier!

Rex Beach's packender Roman

aus der Goldeneckungszeit

THE BARRIER

Mit Norman Kerry, Lionel Bar-

rmyore, Henry B. Walthall und

Marcelline Day. Eine gewaltige,

spektakuläre Production mit

einem All Star Cast. Kämpfe,

Fehden, Romantik, die wahn-

sinnige Jagd nach Gold in den

Eiswüsten am Yukon.

Sowie auch

MACK SENNET

2 REEL COMEDY

10, 20 und 25c

Mittwoch und Donnerstag

24. und 25. Maerz

Kenneth Harlan, Johnnie

Walker und Mildred Harris in

SOILED

Sowie auch

NOVELTY COMEDY

und CINEMA STARS

10 und 20c

— — — — —

seinem Ende in die Universität die neuen Aufwürtlinge den verschiedenen Berufsschulen — oder, wie man auf deutsche sagt, Fakultäten — zugeteilt wurden. Herr Johnson erklärte feierlich, daß der Leiter der Universität — oder, wie man auf Deutsch sagen würde, der Herr Rector Magnificus — sich dabei eines streng phrenologischen Verfahrens bediente.

Am Eingang des Hauptgebäudes stand, ließ Rector magnificus Prather — so erzählte Herr Johnson — die 800 „Neuen“ an sich vorbeiziehen. Physisch gut und geistig in mannigfaltiger Weise ausgestattet, wurden die Seiten — 95 Jungen und 5 Mädchen — den Professoren Sutton und Ellis zur pädagogischen Vervollkommenung überantwortet.

Dann wurde ein Trupp von zweihundert ausgewählt, die physisch gut, geistig aber nur mangelhaft mit phrenologischen Protruberanzen ausgestattet waren. Nur ein einziges solches Zeichen — daß der Gesäßdrüsigkeit — war hundertprozentig entwickelt. Hier war ein schwieriger Gauß für den guten Prather, aber nach längerem Nachdenken steuerte er die Zweihundert in die fruchtbaren Gefilde der Jurisprudenz, weil dort viel Reden und wenig Denken an der Tagesordnung ist.

Gruppe Nummer 3 enthielt aber mal etwa 200 der neuen Aufwürtlinge. Gemäß des eußländischen Eliminationsverfahrens war seitens Prathers fast kein Kopfzerbrechen mehr nötig. Einige kurze Weisungen — und die ganze Schar warf sich in der Chemie in die Arme.

Was nun noch übrig war, verursachte die größten Schwierigkeiten. Phrenologisch war positiv nichts festzustellen. Auch keine chemische Affinität. Tage, Wochen, Monate vergingen in ergebnislosen Fakultätsberatungen. Schließlich zog der Herr Rector magnificus Prather einen Chiropractor zurate. Und siehe da, die Aufgabe war gelöst. Da die noch übrigen Aufwürtlinge für sonst nichts tauglich schienen, sandte man sie weit weg ans blaue Meer nach Galveston — um dort Medizin zu studieren.

Vielleicht teilt Herr Johnson der „Neu-Braunfels Zeitung“ nächstens mit, wie es kommt, daß er noch mit heiligen Knochen in der Stadt berumherläuft. Solche Belehrung wäre wertvoll für einen Zeitungsberichterstatter.

NOTICE IN PROBATE

THE STATE OF TEXAS
To the Sheriff or any Constable of Comal County—Greeting:

You are hereby commanded to cause to be published once each week for a period of ten days before the return day hereof, in a newspaper of general circulation, which has been continuously and regularly published for a period of not less than one year in said Comal County, a copy of the following notice:

THE STATE OF TEXAS—
To all Persons interested in the Estate of Caroline Roth, Deceased,

26. 2

RICHARD A. LUDWIG,
Clerk County Court,
Comal County, Texas.

FLORSHEIM

Most Styles \$10

Styles for Spring

Men, be sure to see them—they're just what you need if you are one of those who want to step ahead with style. Dress your feet smartly in FLORSHEIMS, now.

Stehling Bros.
The Store for Men

Skeleton Lined for Long Wear and Greater Comfort

The Florsheim Shoe